unternehmer.

Das Liechtensteiner Wirtschaftsmagazin

Schaan, Februar 2018/Nr. 111/12. Jahrgang www.unternehmer-magazin.li





Veranstaltung.
Unternehmertag 2018 widmet sich den Erfolgsfaktoren in der digitalen Welt
Seite 13



ZPK.
Ein neuer Hut für die Zentrale Paritätische Kommission
Seite 20 und 21

Die Wirtschaftskammer rüstet sich für die Zukunft

Der Rückblick auf das abgelaufene Wirtschafts- und Geschäftsjahr fiel beim Medienapéro 2018 der Wirtschaftskammer erfolgreich aus. Zahlreiche Projekte konnten umgesetzt oder in Angriff genommen werden. Im neuen Geschäftsjahr richtet sich der Fokus auf die Umsetzung der Strategie «Zukunft Werkplatz Liechtenstein».

wirtschaftskammer.liechtenstein
für gewerbe, handel und dienstleistung





Sozialfonds
Pensionskasse in Liechtenstein



Sozialfonds, Essanestrasse 152, 9492 Eschen, Telefon 00423 375 09 09, www.sozialfonds.li

Medienapéro 2018.
Die Wirtschaftskammer rüstet sich für die Zukunft **5**
Sozialversicherungen.
Sozialversicherungsbeiträge 2018 **11**
Veranstaltung.
Unternehmertag 2018 widmet sich den Erfolgsfaktoren in der digitalen Welt **13**
Marktperspektiven.
Themen und Trends **15**
Sektionen.
Neujahrsapéro 2018 der Gewerblichen Industrie **16**
Neumitglieder, herzlich willkommen.
Autoservice Notaro – Wir lassen Sie nicht in der Wüste stehen
imachs.li – för üs **17**
Recht, Gesetz.
Die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) **19**
ZPK.
Ein neuer Hut für die Zentrale Paritätische Kommission **20**
Bildung.
Gelingensfaktoren in der Berufsbildung **23**
Kurse.
Aktuelle Weiterbildungen kurse.li **25**
Rätsel.
15 Minuten unternehmer. Pause **27**
Info.
Mitglied werden und vom starken Netzwerk profitieren **29**
Publikation.
Öffentliche Arbeitsvergaben **30**

Impressum
Unternehmer. Das Liechtensteiner Wirtschaftsmagazin, 12. Jahrgang, Nr. 111, Februar 2018, Auflage 4'800
Herausgeber Wirtschaftskammer Liechtenstein, 9494 Schaan, Telefon +423 237 77 88, Fax +423 237 77 89
info@wirtschaftskammer.li, www.wirtschaftskammer.li
Redaktion Isabell Schädler, Geschäftsführer-Stellvertreterin
Satz, Layout und Druck BVD Druck+Verlag AG, 9494 Schaan
Grafisches Konzept Atelier Silvia Ruppen, 9490 Vaduz
Anzeigen creativeservice ag, Im alten Riet 153, 9494 Schaan, kunde@creativeservice.li, Telefon +423 375 23 23
Titelbild Wirtschaftskammer Liechtenstein
Bildnachweis Wirtschaftskammer Liechtenstein

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C013308

Swiss Climate Klimaneutral gedruckt SC2018011702 • www.swissclimate.ch

Voller Tatendrang in ein erfolgreiches Jahr

Der erste Monat des neuen Jahres gehört schon der Vergangenheit an. Verschiedene Sitzungen und Anlässe haben bereits stattgefunden, so auch der traditionelle Medienapéro – mit Informationen über die Projekte für 2018 – zu dem wir am 16. Januar eingeladen haben. Nach einem kurzen Rückblick auf das Verbandsjahr 2017 richten wir nun unseren Blick in eine aktiv gestaltete Zukunft. Die Wirtschaftskammer hat ihr Aufgabenheft für 2018 wieder reichlich befüllt und geht die Herausforderungen mit viel Elan an. Nebst den gesetzten Aufgaben wie den Ausbau von Dienstleistungen für Mitglieder, die Gewinnung von Neumitgliedern, ein waches Auge auf Regulierungen und Richtlinien und deren Grössenverträglichkeit oder gar Notwendigkeit und weiterem Abbau von Bürokratie hat sich die Wirtschaftskammer vier Hauptziele gesetzt.



Die im Juli 2017 gestartete Arbeitsgruppe «Zukunft Werkplatz Liechtenstein» arbeitet nun die Details der ersten Ergebnisse aus den 13 Workshops im 2017 aus und möchte die sogenannten «Quick Wins» zur Umsetzung bringen. Erste konkrete Massnahmen sollen im Laufe des Frühjahrs exklusiv unseren Mitgliedern präsentiert werden. Die drei Handlungsfelder werden mit den Schlagwörtern «INITIIEREN, TALENTIEREN, AKTIVIEREN» zusammengefasst. Für die Unternehmer wird die KMU-Werkstatt eine KMU-Akademie anbieten. Dieser Lehrgang beinhaltet Themen wie Organisation, allgemeine Unternehmensführung und Strategie, Leadership und Kommunikation, Personalmanagement, Finanzielle Führung und Marketing. Der 18-tägige Lehrgang mit 144 Lektionen wird im September 2018 gestartet. Kooperative Träger und Initianten dieses Lehrgangs sind die Wirtschaftskammer Liechtenstein und der Bündner Gewerbeverband. Die Jubiläums-LIHGA 2018, bei der die Wirtschaftskammer wiederum das Patronat innehat, ist ein weiteres Highlight im Verbandsjahr 2018. Mit unserem Premiumpartner LLB werden wir mit einem Gemeinschaftsstand unsere erfolgreiche Partnerschaft zum Ausdruck bringen und verschiedene gemeinsame Produkte vorstellen. Für das diesjährige Lehrlingslager von 100pro! haben wir ein aussergewöhnliches Projekt geplant, das ein eindrückliches und bleibendes Erlebnis werden wird. Die rund 30 Lernenden werden eine alte Schreinerei im 350-Seelen-Dorf Alma Vii in Rumänien renovieren und den dort lebenden Romas das Handwerk näherbringen. Über das Ergebnis dieses Hilfsprojekts werden wir in der Presse natürlich detailliert berichten.

Rainer Ritter, Präsident Wirtschaftskammer Liechtenstein

Akribische Buchhaltung.
Locker vom Hocker.

ProBilanz arbeitet unkompliziert. Wir erledigen Ihre Buchhaltungsgeschäfte zuverlässig, flexibel und fair. Lernen Sie uns kennen.

probilanz

ProBilanz Anstalt Sibylle Eberle
Buchführung und Löhne
Landstrasse 124, FL-9494 Schaan
Tel. +423 230 12 13, www.probilanz.li

Ender Elektrik AG

enderelektrik

Industriering 11 · 9491 Ruggell

Elektro – EDV – Telefon – Schwachstrom – Installationen

Telefon +423 373 69 70 · Fax +423 373 69 71 · Natel 078 777 69 72

So einzigartig wie Sie

die**Marke**.li

Die personalisierte Briefmarke der Liechtensteinischen Post AG



Gestalten Sie die passende Briefmarke für Ihre Firma, Ihren Verein oder Ihren privaten Familienanlass mühelos selber! So kommt Ihr Bild, Ihr Produkt oder Ihr Unternehmen noch besser zur Geltung. **www.diemarke.li**

PHILATELIE LIECHTENSTEIN
PHILATÉLIE LIECHTENSTEIN
PHILATELY LIECHTENSTEIN
Liechtensteinische Post AG

POST



Relaxt dank unserer Pensionskasse im Hintergrund. www.bevo.li

Die Wirtschaftskammer rüstet sich für die Zukunft

Der Rückblick auf das abgelaufene Wirtschafts- und Geschäftsjahr fiel beim Medienapéro 2018 der Wirtschaftskammer erfolgreich aus. Zahlreiche Projekte konnten umgesetzt oder in Angriff genommen werden. Im neuen Geschäftsjahr richtet sich der Fokus auf die Umsetzung der Strategie «Zukunft Werkplatz Liechtenstein».

«Die Wirtschaftskammer rüstet sich für die Zukunft», erklärte Geschäftsführer Jürgen Nigg bei der Präsentation der Handlungsfelder, welche die Wirtschaftskammer im Geschäftsjahr besonders beschäftigen werden. Bevor aber der Blick in die Zukunft streifte, gab Präsident Rainer Ritter einen Überblick über die erfolgreichen Aktivitäten im Geschäftsjahr 2017. Der im Zeitraffer vorgetragene Überblick zeigte eine Vielfalt von Agenden die zu bewältigen waren und auch erfolgreich erledigt werden konnten. Dazu zählt die Forderung nach «gleich langen Spiessen» im grenzüberschreitenden Dienstleistungsverkehr, die nach jahrelangem, beharrlichem Einwirken auf die Politik zu entsprechenden Anpassungen auf gesetzgeberischer Ebene führte. Aber auch die Teilnahme am Experimentierlabor pepperMINT und am Technopark als Aktionär. Die Wirtschaftskammer hat ferner erneut das Patronat für die LIHGA 2018 übernommen und konnte wiederum eine Leistungsvereinbarung mit der Regierung von 2018 bis 2020 abschliessen. In diesem Zusammenhang ist auch erwähnenswert, dass die Wirtschaftskammer mit der im Frühjahr neu gewählten Regierung die regelmässigen Treffen zum Gedanken- und Meinungsaustausch weiterführen konnte.

Präsident Rainer Ritter erwähnte in seinem Rückblick auch verschiedene Aktivitäten im Bereich der Berufsausbildung. So wurde für die Schulabgänger schon die zweite BerufsCHECK-Woche durchgeführt, die Verbundlehre konnte beim Familyday interessierten Eltern und Schülern nähergebracht und im Rahmen von 100pro! weiter gestärkt werden. Der



Edi Zorc (LLB), Jürgen Nigg (Geschäftsführer WKL), Stefan Eisenring (ibw), Mario Zandanell (Vizepräsident WKL), Jürg Michel (Direktor Bündner Gewerbeverband) und Rainer Ritter (Präsident WKL).

Einsatz der Wirtschaftskammer für die Berufsausbildung in den letzten Jahren zahlt sich zunehmend aus, denn bei den Lehrabschlussprüfungen schnitten die Lernenden aus dem gewerblichen Sektor sehr gut ab – und einige Lernende durften sich aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen sogar in das Goldene Buch auf Schloss Vaduz eintragen. Auf die Zukunft ausgerichtet war die Umfrage über die Berufswahl, die von der Wirtschaftskammer durchgeführt wurde. Deren Ergebnisse, die einen Überblick über aktuelle Situation und Herausforderungen geben, wurden an das Wirtschaftsministerium weitergeleitet.

Etwas Spezielles für Lernende wird das Projekt «Sibiu 2018» sein. Während einer Woche im Oktober werden 30 Lernende aus Liechtenstein, darunter auch Vertreter von 100pro!, in der Ortschaft Alma Vii (Rumänien) historische Gebäude renovieren und gleichzeitig den dort vor allem angesiedelten Romas handwerkliches Können beibringen. Das Projekt ist nachhaltig angelegt, sodass sich für die Romas mit den erneuerten Handwerksbetrieben neue Tätigkeitsfelder zur Bestreitung ihres Lebensunterhalts eröffnen.

Bei seinem Ausblick auf das Jahr 2018 sprach Präsident Rainer Ritter über grosse, aber machbare Herausforderungen. Die Wirtschaftskammer ist nach seinen Worten bestrebt, den Ausbau von Dienstleistungen für die Mitglieder

15,69 % Performance im Jahr 2017 – sensationelles Resultat für die BEVO Vorsorgestiftung

Das Jahr 2017 wird generell als gutes Börsenjahr in die Geschichte eingehen. Dennoch sind die Unterschiede bei der Performance enorm. Der BVG Pictet Index 2005-60, der vielfach als Vergleich für dynamische Anlagen von Vorsorgeeinrichtungen herangezogen wird, weist beispielsweise eine Performance von 10,94 % für das Jahr 2017 aus.

Für BEVO war das abgelaufene Jahr zudem ein besonderes Jahr, da man auf 20 Jahre «gute Vorsorge» zurückblicken konnte. Mit dieser Performance hat sich BEVO wohl selbst das grösste Geschenk gemacht. Dass dies kein «Zufallsresultat» ist, sondern dass dahinter eine langfristig ausgelegte Strategie steckt, zeigt der Blick auf die Resultate der vergangenen Jahre:

Performance seit 2011:

Jahr	Performance
2011	-6,47 %
2012	+10,16 %
2013	+ 11,23 %
2014	+12,70 %
2015	+6,99 %
2016	+3,90 %
2017	+15,69 %
	54,20 %

In diesen 7 Jahren hat BEVO eine Gesamtperformance von 54,20 % erreicht. Betrug das Vermögen Ende 2011 noch knapp CHF 60 Millionen, sind es per 31.12.2017 mehr als das Dreifache, nämlich rund CHF 200 Millionen. Zusammen mit den Neuzugängen beträgt das Vermögen aktuell sogar über CHF 220 Millionen.

Die BEVO Vorsorgestiftung hat mit diesem Resultat einmal mehr bewiesen, dass die Anlagestrategie stimmt und dass diese konsequent und mit viel Fingerspitzengefühl von den Vermögensverwaltern umgesetzt wird. Diese guten Resultate zeigen Wirkung, so ist die Anzahl der Versicherten per 1.1.2018 um über 30 % gestiegen.



Christoph Strohm, Geschäftsführer der BEVO

Mit diesen Resultaten dürfen die Versicherten der BEVO wahrlich relaxt und gelassen in die Zukunft blicken. Sie dürfen sich zudem auf eine wohl historisch hohe Verzinsung beziehungsweise Zusatzgutschrift für ihre Altersguthaben freuen. Nach Vorliegen aller Entscheidungsgrundlagen wird der Stiftungsrat in seiner April-Sitzung darüber befinden.

BEVO Betriebliche Vorsorge Liechtenstein

Landstrasse 104, FL-9490 Vaduz
T +423 239 95 88, F +423 239 95 89
www.bevo.li







voranzutreiben, nicht zuletzt deshalb, um neue Mitglieder in allen Sektionen zu gewinnen. Ein waches Auge wird die Wirtschaftskammer unverändert bei Regulierungen und Richtlinien auf deren Grössenverträglichkeit oder Notwendigkeit für die gewerbliche Wirtschaft werfen. Insbesondere setzt sich die Wirtschaftskammer nach seinen Worten für den weiteren Abbau von unnötiger Bürokratie ein sowie für die Umsetzung der Anliegen, die in der dritten Bürokratieumfrage geäussert wurden.

Zu den grössten Herausforderungen zählt die Wirtschaftskammer nach ihren Worten die Entwicklung der Rahmenbedingungen für die Wirtschaft, insbesondere für das Gewerbe: Stichworte dazu sind stabile Unternehmenssteuern, finanzierbare Lohnnebenkosten, die Bewältigung des drohenden Fachkräftemangels in diversen Branchen und die Digitalisierung. Im Fokus der Wirtschaftskammer bleibt auch die Forderung nach einem funktionierenden Bildungssystem, damit der Wirtschaft weiter ausreichend Lernende zur Verfügung stehen. Auf der Seite der Wirtschaftskammer tragen dazu die erfolgreiche Initiative «100pro! berufsbildung Liechtenstein», die «berufsCHECK-Woche für Schulabgänger» und das breite Kursangebot «kurse.li» mit den massgeschneiderten Weiterbildungsmöglichkeiten für KMU bei.



Geschäftsführer Jürgen Nigg informierte über neue Projekte und Dienstleistungen im Rahmen des Projekts «Zukunft Werkplatz Liechtenstein». Eine Arbeitsgruppe befasst sich seit einiger Zeit intensiv mit Zukunftsfragen, wobei Stichworte im Raum stehen wie Produktivitätssteigerung, Ausschöpfung des inländischen Arbeitskräftepotenzials, Steigerung der Erwerbsquote der Frauen, frühzeitige Erkennung neuer Berufsbilder und Sicherstellung der Ausbildung, Vorschläge für innovative Arbeitszeitmodelle. Nachdem Lösungsvorschläge bereits erarbeitet wurden, werden in den nächsten Monaten einzelne Massnahmen, sogenannte

STEIN EGERTA

Berufliche Weiterbildung

Selbstführung und Selbstmotivation
Kurs 540 | 1 Tag
Fr, 9. Februar 2018, 9.00 Uhr
Winfried Prost

Speed-Reading fürs Business
Kurs 527 | 2 Tage
Mi, 21. Februar 2018 und
13. Juni 2018, jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr
Filiz Scarcella

SINN-voll Führungsstärke entwickeln
Kurs 544 | 2 Tage
Di, 27. Februar 2018 und
Mi, 28. Februar 2018, jeweils 8.30 bis 17.00 Uhr
Anna Maria Pirchler-Friedrich

Klar denken, klug handeln
Kurs 528 | 1 Tag
Fr, 2. März 2018, 8.30 Uhr
Marcus Täuber

Beeindruckende Flipcharts
Kurs 529 | 1 Tag
Mo, 12. März 2018, 8.30 Uhr
Anna Egger

Stimme und Ausdruck: Prägnant wirken!
Kurs 536 | 1 Tag
Do, 15. März 2018, 8.30 Uhr
Jörg Köck

Die Kunst des klugen Fragens
Kurs 537 | 1 Tag
Fr, 23. März 2018, 9.00 Uhr
Tinu Niederhauser

Sehtraining
Kurs 530 | 3 Abende
Mo, 16., 23. April und 7. Mai 2018, 18.00 Uhr
Wolfram Greber

www.steinegerta.li
Weiter.Bildung
im Zentrum

www.steinegerta.li
+423 232 48 22

Triesen T 392 36 77

SCHURTE
baut mit Holz



Wir isolieren und verkleiden Ihre Fassade mit Eternit oder Holz

Ing. Holzbau
Schreinerei
Parkett
Sägerei
Zimmerei
Fassadenbau

TSCHÜTSCHER GIPSEREI AG

Verputze
Aussendämmungen
Trockenbau
Akustikputze
Renovationen
Innenisolationen

Telefon +423 78 643 94 40
gipserei@tschuetscher-ag.li
www.tschuetscher-ag.li

bewährt zuverlässig spitzenmässig



«Quick-wins», unter Beizug externer Fachleute bearbeitet.

Zu den Projekten mit Zukunftscharakter gehört die KMU-Unternehmer Akademie, die gemeinsam von der Wirtschaftskammer und dem Bündner Gewerbeverband als neue Weiterbildungsplattform für gewerbliche Unternehmer ab dem Herbst 2018 angeboten wird. Jürg Michel, Vertreter des Bündner Gewerbeverbandes, zeigte sich erfreut über die Initiative der Wirtschaftskammer zur Kooperation über die Grenze hinweg. Es sei in einem kleinen Wirtschaftsraum schwierig, geeignete Angebote zur Weiterbildung anzubieten, betonte er und fügte hinzu: Aber in Zusammenarbeit mit Partnern lasse sich das Weiterbildungsangebot bedeutend einfacher verwirklichen.

Der Ausbau von Dienstleistungen für Mitglieder ist der Wirtschaftskammer ein wichtiges Anliegen. Eine Kooperation mit dem Unternehmen imachs.li, bietet den Mitgliedern einen vergünstigen Zugang auf die neue Plattform. Mit imachs.li finden Konsumenten einfach Anbieter aus Liechtenstein für ihren Bedarf an jeglichen Gütern und Dienstleistungen, welche für eine Offerte in Frage kommen.

Auch 2018 kommt es zu einem weiteren Ausbau der Zusammenarbeit zwischen der Wirtschaftskammer und der Liechtensteinischen Landesbank. Wie Edi Zorc als Vertreter der Landesbank ausführte, geniessen WKL-Mitglieder, die gleichzeitig auch LLB-Firmenkunden sind, ab dem 16. Januar 2018 Vorzugskonditionen von 10 % auf alle Devisengeschäfte – und zwar in allen Währungen und über alle Kanäle, ausser dem Kassageschäft. Ab Jahresmitte 2018 tritt im Rahmen der Harmonisierung des Zahlungsverkehrs die Umstellung auf ISO 20022 in Kraft. Ausserdem erfolgt ab dem 1. Januar 2019 eine vereinheitlichte Rechnungsstellung durch QR-Rechnung, was die gewerblichen Unternehmen ebenfalls betrifft. Die Landesbank bietet sich als Partner der Wirtschaftskammer an, die Kunden bei der Umstellung auf ISO 20022 und neue Rechnungsstellung aktiv zu begleiten und steht für alle diesbezüglichen Fragen beratend zur Verfügung.

Und schliesslich haben sich Wirtschaftskammer und Landesbank für die LIHGA 2018 zu einer Kooperation zusammengefunden: Bei der Ausstellung werden sich beide Partner in einem gemeinsamen Auftritt und einer gemeinsamen Standfläche dem Publikum präsentieren.

Wichtige WKL-Termine 2018

- **12. bis 16. März**
Dritte BerufsCHECK-Woche
- **26. bis 28. April**
Unternehmerforum
- **25. Mai**
WKL-Jahresversammlung
- **5. Juli**
Feier Lehrabschlussprüfung
- **31. August bis 8. September**
LIHGA
- **7. bis 14. Oktober**
Lehrlingslager in Rumänien



PLAY HOUSE SPRACHKURSE

Firmeninterne Kurse, massgeschneidert nach Bedürfnis

- **Englisch** vom Anfänger bis Proficiency, FCE, CAE, CPE, Advanced Plus Financial-, Technical- and Medical-English, alle BEC Examen
- **Italienisch:** verschiedene Stufen, Einstieg möglich
- **Spanisch, Chinesisch, Russisch, Japanisch, Französisch, Deutsch**
- **Themenspezifische Blockkurse**
- **Kinder:** Englisch, Russisch, Chinesisch, Deutsch und Französisch

Online-Einstufungstests

Sprachreisen weltweit! Katalog 2018 erhältlich
Kompetente, kostenlose Beratung mit Tiefstpreisgarantie.

Schulen in Buchs, Sargans & Chur
The PH Training Centre GmbH
081 756 57 38

EDUQUA zertifiziert

www.englishschool.ch

gassnerbau
Ihr Spezialist in Baufragen
gassnerbau.li

kommunizieren sie direkt?



gut vernetzt
SpeedCom AG • Zollstrasse 21 • Schaan/FL • Tel +423 237 02 02 • www.speedcom.li

SPEEDCOM

Wir bieten Dienstleistungen für Private und Unternehmer



LIEADVICE AG
Beratung · Buchhaltung · Treuhand

Philipp Kieber
Landstrasse 25 · Postfach 439 · LI-9490 Vaduz
Tel: +423 236 10 40 · info@lieadvice.li · www.lieadvice.li

Sozialversicherungsbeiträge 2018

	Arbeitgeberanteil	Arbeitnehmeranteil (Abzug vom Bruttolohn)
AHV IV FAK Verwaltungskosten AHV-IV-FAK	4.15 % 0.75 % 1.9 % 0.2875 %	3.95 % 0.75 % – –
Arbeitslosenversicherung (ALV)	0.5 %	0.5 %
Krankenversicherung – obligatorische Pflegeversicherung: für Erwachsene für Jugendliche (16–20 Jahre) – obligatorische Taggeldversicherung:	 CHF 155.50 CHF 77.75 Hälfte der Beiträge	 Hälfte der Beiträge
Berufsunfallversicherung (BU)	zur Gänze, branchenabhängige Beitragssätze	–
Nichtbetriebsunfallversicherung (NBU)	–	zur Gänze
Betriebliche Personalvorsorge	Risiko ab 18 Jahren, Hälfte der Beiträge Risiko +4.0 % Sparen ab 24 Jahren, Hälfte der Beiträge Verwaltungskosten	Risiko ab 18 Jahren, Hälfte der Beiträge Risiko +4.0 % Sparen ab 24 Jahren, Hälfte der Beiträge Verwaltungskosten
Lohnsteuer – in Liechtenstein wohnhaft – Österreichische Grenzgänger – Schweizerische Grenzgänger – Stiftung- oder Verwaltungsratshonorar	 – – – –	 4.0 % bis 19.00 % 4.0 % (Quellensteuer) – 12 % (Quellensteuer)

Ihre Ansprechpartnerinnen bei der Wirtschaftskammer Liechtenstein

Für arbeits- und sozialversicherungsrechtliche sowie allgemeine Fragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne für Auskünfte zur Verfügung:



Isabell Schädler
Geschäftsführer-Stv.

Mo., Di. und Mi.-Vormittag, Do.
Telefon: 237 77 81
i.schaedler@wirtschaftskammer.li



Conny Schreiber
Verbandsleiterin

Di.–Fr.
Telefon: 237 77 84
c.schreiber@wirtschaftskammer.li



Gunilla Marxer-Kranz
Juristin

Mo. und Do.
Telefon: 237 77 87
g.marxer@wirtschaftskammer.li

ELKUCH JOSEF AG
RECYCLING CENTER

AKTENVERNICHTUNG

EINFACH SICHER VERNICHTET

www.aktenvernichtung.li



Kolb

IHR ELEKTRO-PARTNER VOR ORT

Kolb Elektro SBW AG
Feldkircher Strasse 80, 9494 Schaan
+423 230 09 09, www.kolbelektro.li
360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der Burkhalter Group

AUS- UND WEITERBILDUNG 2018

Neu in Schaan, in den Räumlichkeiten der Wirtschaftskammer Liechtenstein

SAQQUALICON
Ihr Bildungspartner für Qualität.

Zertifikatslehrgänge

Jetzt anmelden

Qualitätsprüfer

Qualitätstechniker

Qualitäts- und Prozess-manager

Assistent/in Qualitäts-management

Lean Manager

Lean Six Sigma Green Belt

www.saq-qualicon.ch

Unternehmertag 2018 widmet sich den Erfolgsfaktoren in der digitalen Welt

Die dreizehnte Ausgabe des Unternehmertags am 25. April 2018 in Vaduz widmet sich dem Thema «Unternehmerischer Erfolg in der digitalen Welt». Hochkarätige Referenten wie Industriekapitän Heinrich Hiesinger, Trendforscher Stephan Sigrist, Digitalunternehmer Tom Hanan, ifolor-Chef Filip P. Schwarz, Optics-Balzers-Chef Alex Vogt, Zigarettenerfinder Roger Koch und Professor Wolfgang Jenewein zeigen Erfolgswege auf.



Hochkarätige Referenten am Unternehmertag 2018: Heinrich Hiesinger, Stephan Sigrist, Tom Hanan, Filip P. Schwarz, Professor Wolfgang Jenewein sowie Moderatorin Mona Vetsch.

Die dreizehnte Ausgabe des Unternehmertags findet am Mittwoch, 25. April 2018, ab 13.30 Uhr in der Spoerry-Halle Vaduz bei der Universität Liechtenstein statt. Die Tagung steht unter dem Titel «Unternehmerischer Erfolg in der digitalen Welt». Die digitale Transformation stellt eine der grössten Herausforderungen unserer Zeit für Unternehmen dar und erfordert neue Ansätze für die erfolgreiche Führung und Weiterentwicklung eines Unternehmens.

Referate, Talks und Workshops

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwarten unter anderem spannende Referenten und Talkgäste sowie informative Workshops und attraktive Netzwerk-Möglichkeiten. Nach der Begrüssung durch Regierungschef-Stellvertreter und Wirtschaftsminister Daniel Risch wirft Trendforscher Stephan Sigrist einen Blick in die Zukunft. Der Leiter des Think-Tanks W.I.R.E. wird anhand einer Reihe von Szenarien die digitale Zukunft entwerfen: Vom Bergbauern, dem ein vielbeiniger Roboter beim Heuen hilft, über den virtuellen Hausarzt bis hin zum smarten Einkauf beim Grossverteiler.

Anschliessend wird Industriekapitän Heinrich Hiesinger erklären, wie er den einstigen Stahlriesen thyssenkrupp erfolgreich zu einem weltweit führenden Technologiekonzern umbaut. Die Tochtergesellschaft thyssenkrupp Presta mit Hauptsitz in Liechtenstein gehört zu den erfolgreichsten Herstellern von Lenksystemen. Jedes vierte Auto weltweit fährt mit einer Lenkung von thyssenkrupp. Im Talk mit Moderatorin Mona Vetsch wird Tom Hanan, Gründer der Digital-Marketing-Agentur Webrepublic und Schweizer Entrepreneur Of The Year 2017, sein Erfolgsrezept erklären.

Sprung in die digitale Welt schaffen

Nach der Erfrischungspause betritt ein analoger Erfolgsunternehmer die Bühne. Der Ostschweizer Roger Koch hat die erste Schweizer Zigarette auf den Markt gebracht und vor Kurzem eine legale Hanf-Zigarette lanciert. Im anschliessenden Panel diskutieren die Unternehmer wie Filip P. Schwarz, CEO von ifolor und Alex Vogt, CEO Optics Balzers, wie analoge Unternehmen den Sprung in die digitale Welt schaffen.

Zum Abschluss der Tagung wird Professor Wolfgang Jenewein die neuen Führungsgrundsätze in der digitalen Welt aufzeigen. Jenewein berät und coacht sowohl internationale Grosskonzerne als auch die deutsche Fussballnationalmannschaft. Seiner Ansicht nach sind Agilität und Anpassungsfähigkeit in disruptiven Zeiten wie heute wesentlich wichtiger als Effizienz in der Führung.

Informative Workshops

Die Veranstalter erwarten am Unternehmertag wiederum rund 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der Unternehmertag bietet Unternehmern und Wirtschaftsinteressierten im Vierländereck eine besondere Wissens- und Netzwerk-Plattform. Die Tagung wird umrahmt von informativen Workshops zu Themen wie Digital Marketing, Cybersecurity, Prozessdigitalisierung und Blockchain und bietet zahlreiche attraktive Networking-Möglichkeiten. Träger der Tagung ist die Regierung Liechtensteins. Mit an Bord sind zahlreiche Partner aus der Privatwirtschaft sowie verschiedene Wirtschaftsorganisationen. Veranstalter ist der Verein Unternehmertag in Zusammenarbeit mit der Eventagentur Skunk AG.

Anmeldungen unter:
www.unternehmertag.li

Es ist ganz einfach:
Sie sind anspruchsvoll.
Wir sind gut.

Die Herausforderungen, die sich Ihnen stellen, werden komplexer. Ihre Kunden immer anspruchsvoller. Da müssen Sie sich auf starke Partner verlassen können. In der Buchhaltung sind das wir. Mit Sicherheit.

soll+haben
Buchführung Löhne Administration

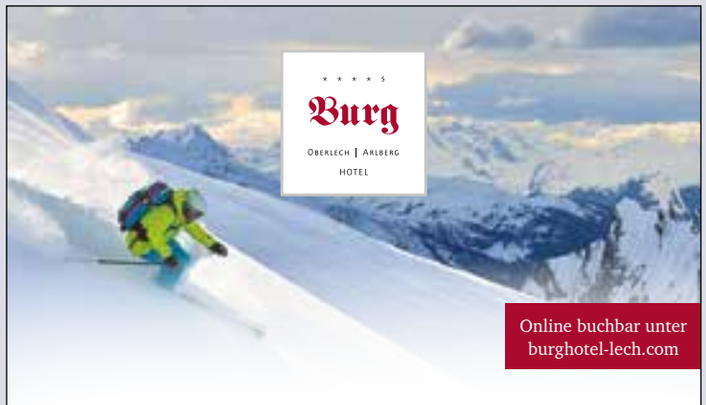
soll + haben Anstalt, Eschen
Andrea Kaiser-Kreuzer
T 239 80 80 www.sollundhaben.li

perfekte Abdichtung und mehr

bauplus ag Wir halten dicht!

9494 Schaan

Telefon + 423 236 19 90
Internet www.bauplus.li
E - Mail bauplus@bauplus.li



Online buchbar unter burghotel-lech.com

DIE FREIHEIT DES TIEFSCHNEES

Sie blicken über die verschneiten Berge und ziehen lockere Schwünge in den unberührten Pulverschnee – ein unbeschreibliches Gefühl der Freiheit.
Bei uns tragen Sie 87 Lifte und Bahnen zu 200 km schönster Tiefschnee-Abfahrten und 305 km Pisten-Abfahrten.

Wir freuen uns auf Sie! Ihre Familie Lucian.



Burg Hotel | Oberlech 266 | 6764 Lech am Arlberg | Österreich
Tel +43 (0)5583 2291 | info@burghotel-lech.com

RITTER

RITTER AG Transporte, Bagger- und Traxbetrieb, Abbrucharbeiten
FL-9493 Mauren Telefon +423 373 12 51 Fax +423 373 40 49
info@ritterag.li www.ritterag.li









Jürg Ritter Transportanstalt

Trax- & Baggerbetrieb
Grosscontainer - Hackschnitzelhersteller
Mobile Kiesaufbereitung

FL-9493 Mauren
Tel. +423 373 12 51

FL-9490 Vaduz
Tel. +423 232 65 85

FL-9492 Eschen
Tel. +423 373 65 85

Themen und Trends

ISO20022 kommt – Sind Sie bereit?

Viele Firmenkunden der Liechtensteinischen Landesbank AG nutzen das DTA-Format, um Zahlungsaufträge gebündelt, schnell und einfach über das Online Banking einzuliefern. Dieses Dateiformat wird im Juni 2018 durch das PAIN-Format abgelöst und nicht mehr unterstützt. Zahlreiche Unternehmen haben ihre Buchhaltungssysteme bereits aktualisiert, und Woche für Woche steigen mehr Unternehmen auf die neuen ISO-Formate um. Das neue ISO-Format bildet die Grundlage für zukünftige Neuerungen beziehungsweise die Harmonisierung im Zahlungsverkehr. Die prominenteste ist die QR-Rechnung: Sie wird Anfang 2019 alle aktuell gebräuchlichen Einzahlungsscheine ersetzen. Somit sind mittelfristig alle Unternehmen und ihre Kunden von ISO20022 betroffen. Die LLB wird zur QR-Rechnung an dieser Stelle wieder informieren.

Ihre Vorteile der Harmonisierung des Zahlungsverkehrs sind:

- Weniger Fehler und Aufwand aufgrund harmonisierter Verfahren und Formate
- Weniger Kosten durch schnellere und präzisere Kommunikation mit Finanzinstituten
- Reduktion der Belegvielfalt

Unternehmer sollten zeitnah prüfen, ob ihre Softwarelösung den neuen Standard ISO20022 unterstützt. Weitere Informationen sind zu finden auf der LLB-Webseite www.llb.li/unifi.

Kontakt
Liechtensteinische Landesbank AG
Marco Scheiber
Finanzierungen Firmenkunden LI
Tel.: +423 236 92 65
E-Mail: marco.scheiber@llb.li
Internet: www.llb.li

Liechtensteinische Landesbank[1861]
Tradition trifft Innovation.

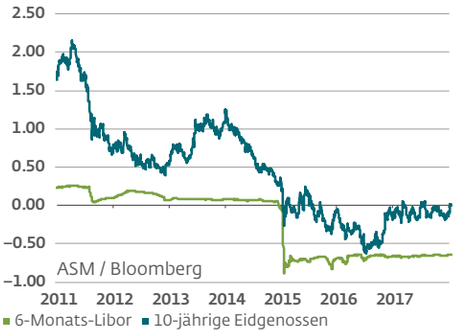
Zinsen

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat Mitte Dezember beschlossen, den geldpolitischen Kurs unverändert fortzusetzen. Das Zinsniveau auf dem Geldmarkt wird somit noch auf absehbare Zeit tief im negativen Bereich verharren. Aus heutiger Sicht dürfte die Europäische Zentralbank (EZB) die Zinsen trotz der guten Konjunkturentwicklung nicht vor 2019 erhöhen. Die Devisenmarktinterventionen sind der zweite Pfeiler der aktuellen Geldpolitik, obwohl die SNB den Franken inzwischen nur mehr als hoch bewertet ansieht. Als Folge des höheren Ölpreises und des schwächeren Frankens hat die SNB ihre Inflationsprognose für 2018 auf 0.7% angehoben. Der Preisauftrieb wird in den kommenden Monaten moderat bleiben. Unter dieser Voraussetzung wird der internationale Zinstrend die Renditeentwicklung auf dem Schweizer Obligationenmarkt auch weiterhin massgebend beeinflussen.

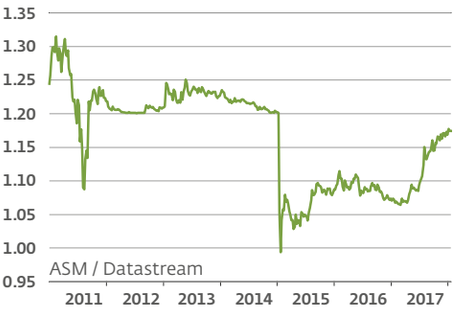
Devisen

Die Wirtschaftsentwicklung in der Eurozone dürfte im ersten Halbjahr robust bleiben. Die Einkaufsmanagerindizes für Dezember deuten sogar darauf hin, dass sich die Industriekonjunktur gegen Ende 2017 noch einmal beschleunigt hat. Von der dynamischen Nachfrage wird auch die Schweizer Wirtschaft profitieren. Für 2018 ist ein BIP-Zuwachs von knapp 2% nicht unrealistisch. Obwohl sich damit das Wachstumsgefälle gegenüber der Eurozone verringern wird, hat der Euro die Kursgewinne behaupten können. Ein Ende der Hausse ist nicht in Sicht, auch wenn sich inzwischen ein Korrekturbedarf aufgestaut hat. Abgesehen von temporären Rückschlägen hat der Euro in den kommenden Monaten durchaus noch Potenzial bis auf etwa CHF 1.19. Er hätte damit den grössten Teil seiner Unterbewertung abgebaut.

Zinsentwicklung CHF ab 01.01.2011



CHF/EUR ab 01.01.2011



Hypothekarzinsen per 15.11.2017

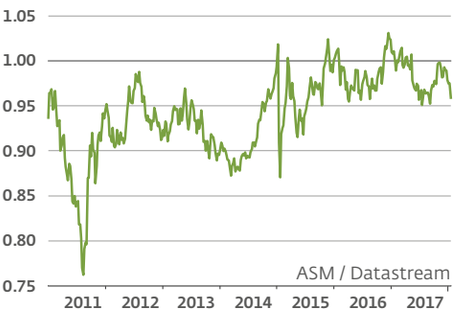
Libor Hypothek

3 Monate	1.05 %
6 Monate	1.00 %

Festhypothek

2 Jahre	1.05 %
3 Jahre	1.10 %
4 Jahre	1.15 %
5 Jahre	1.15 %

CHF/USD ab 01.01.2011



Neujahrsapéro 2018 der Gewerblichen Industrie

Traditionell fand am 15. Januar 2018 der Neujahrsapéro der Gewerblichen Industrie Liechtenstein statt. Sektionspräsident Magnus Tuor begrüsste die zahlreich erschienenen Mitglieder der Wirtschaftskammer sowie Vertreter aus Wirtschaft und Politik.

Regierungschef-Stellvertreter Dr. Daniel Risch hielt anlässlich des Neujahrsapéros ein Kurzreferat und gab einen Einblick über die wirtschaftlichen Herausforderungen der kommenden Jahre. Dabei merkt er an, dass die liechtensteinische Wirtschaft mit veränderten Rahmenbedingungen konfrontiert ist. Es standen vor allem drei aktuelle Gesetzesrevisionen (Gewerbegesetz, Entsendegesetz und das Gesetz über die betriebliche Personalvorsorge) im Zentrum seiner Ansprache. Ebenso sprach er über die Entwicklung der Infrastruktur sowie über die Herausforderungen der Digitalisierung. In diesem Zusammenhang nimmt auch der kürzlich verabschiedete Vernehmlassungsbericht der Europäischen Datenschutzgrundverordnung eine bedeutende Rolle ein.



Zahlreiche Mitglieder der Wirtschaftskammer sowie Politik- und Wirtschaftsvertreter hörten den Ausführungen von Regierungschef-Stellvertreter Dr. Daniel Risch zu.



Moderatorin Berit Pietschmann, Wirtschaftskammer-Präsident Rainer Ritter, Wirtschaftskammer-Vizepräsident Mario Zandanell, Regierungschef-Stellvertreter Dr. Daniel Risch und GIL-Sektionspräsident Magnus Tuor.



FBP-Parteiassistentin Andrea Häring, Regierungschef-Stellvertreter Dr. Daniel Risch und Landtagsvizepräsidentin Gunilla Marxer-Kranz.

Mitgliederevent einkaufland liechtenstein

Zahlreiche Mitglieder vom einkaufland liechtenstein trafen sich zum gemütlichen Austausch und Beisammensein. Nach der stressigen Weihnachtszeit schätzt es der Vorstand vom einkaufland liechtenstein sehr, den persönlichen Austausch zwischen den Mitgliedern zu fördern und auf ein erfolgreiches neues Jahr anzustossen. Bei einem gemeinsamen Abendessen in der «Alphötta» wurde der Abend gemütlich gestaltet.



Autoservice Notaro – Wir lassen Sie nicht in der Wüste stehen

Im Oktober 2013 übernahmen wir die Räumlichkeiten der Garage Notaro AG und betreiben sie seither als Autoservice Notaro Anstalt. Zu fairen Preisen bieten wir Service, Wartung, Reparaturen und Spezialdienstleistungen für alle Fahrzeuge nach Herstellervorgaben ohne Markenzuschlag an.

Ausserdem verkaufen wir Fahrzeuge vom Neuwagen bis zum Oldtimer.

Zuverlässigkeit, Qualität und Fachkompetenz zeichnen unsere Werkstatt aus. Wir bilden uns laufend fort, um auch mit der neuesten Technik schritthalten zu können, somit ist auch Ihr neueres Auto bei uns bestens aufgehoben! Fahrer klassischer Fahrzeuge profitieren von unserem Old- und Youngtimer Service. Autoservice Notaro ist Ihr Partner für alle Bereiche Ihres Fahrzeugs. Besonderes Augenmerk legen wir auf unser Herzblut, die alten Amerikaner! Diese Fahrzeuge reparieren, restaurieren und bauen wir für Sie ganz nach Ihrem Geschmack um, bei Kaufinteresse haben wir sicher immer mindestens ein Exemplar für Sie bereit! Überzeugen Sie sich selbst und kommen Sie vorbei, in unsere Werkstatt im Norden von Balzers, direkt neben dem Roxy-Center.



Unser Service:

- Räder und Reifen
- Reperaturen aller Marken
- MFK Vorbereitung und Vorführung
- Mike Sanders versiegelung
- Fahrzeugtransporte/Abschleppdienst

Kontakt
Autoservice Notaro Anstalt
Alte Landstrasse 4, 9496 Balzers
Tel.: 384 32 32
Mail: autoservicenotaro@adon.li
www.autoservice.li

imachs.li – för üs

«Ich habe die Idee lange mit mir herumgetragen», sagt der Gründer der Online-Plattform imachs.li. Tobias Thöny hat nach mehrjährigem Engagement im Bereich Werbung in verschiedenen Medienunternehmen nun sein eigenes Projekt aufgezogen. Es sei schon immer klar gewesen, dass er sich eines Tages selbstständig mache, sagt Thöny. Besonders die Idee, das Liechtensteinische Gewerbe zu unterstützen, habe es ihm angetan. Daher richtet sich die Plattform unter dem Motto «för üs!» speziell auf die heimische Wirtschaft aus.

Imachs.li wurde im vergangenen Herbst gegründet. Die Online-Plattform ermöglicht es dem User, unverbindlich und kostenlos Offerten für jegliche Güter und Dienstleistungen zu erhalten. Einfach gesagt: Viele regionale Angebote für die gewünschte Leistung.



Digitaler Wandel

Für viele kleinere und grössere Unternehmen ist der Weg ins digitale Zeitalter schwierig. Eine Website allein reicht in der umkämpften, globalen Welt oftmals nicht mehr aus. Als Jungunternehmer kennt Thöny diese Problematik, sieht sie aber auch als Chance. «Es ist eine Frage des Bewusstseins. Das Internet bietet enorme Möglichkeiten für die Unternehmen. Ich hoffe, dass ich mit meiner Plattform einen Beitrag dazu leisten kann.»

Kontakt
imachs.li Thöny
Sägastrasse 36, 9485 Nendeln
info@imachs.li



Gamprin (FL)
Ein Haus mit Stil - Wohnen und Arbeiten unter einem Dach
grosszügiges Haus mit 2.5-Zimmer Wohnung, Gewerbenutzung möglich, 489 m² Grundstück, Garage für Autoliebhaber mit ca. 231 m² Fläche
Kaufpreis: auf Anfrage



Vaduz (FL)
Repräsentative Büroräume in Städtlenähe
gepflegt und gut erhalten, ca. 430 m² Fläche, Garagen- und Aussenparkplätze, gut frequentierte Lage
Kaufpreis: auf Anfrage



Triesen(FL)
Wohnen und Arbeiten unter einem Dach
6.5-Zimmer, 640 m² Grundstücksfläche, ca. 160 m² Wohnfläche, überdachter Sitzplatz, gepflegter Garten, ca. 50 m² Bürofläche
Kaufpreis: auf Anfrage



Mauren (FL)
Grosszügiges modernes EFH mit Werkstatt für Gewerbebetrieb
5.5-Zimmer, ca. 220 m² Wohnfläche und ca. 110 m² Werkstatt, separate Garage für 3 Autos, sonniger Gartensitzplatz
Kaufpreis: auf Anfrage



Schaan (FL)
Repräsentative Gewerbe- und Dienstleistungsflächen im Zentrum
ab ca. 60 bis 480 m² Fläche, optional mit Galerie, Raumaufteilung kann individuell angepasst werden, Verkauf im Edelrohbau
Kaufpreis: auf Anfrage



Nendeln (FL)
Geschäftsliegenschaft: Verkauf oder Vermietung
ca. 1'002 m² Nutzfläche und 866 m² Grundstücksfläche, Erdgas Heizung, Lasten- und Personenaufzug
Kauf-/Mietpreis: auf Anfrage



Bendern (FL)
Attraktive Gewerbeliegenschaft im Edelrohbau
Flexible Ausbaumöglichkeiten, ca. 841 m² Fläche , Tiefgarage, Lift, nähe Autobahn,
Miete von Teilflächen möglich
Mietpreis: auf Anfrage



Vaduz (FL)
Exklusive Villa
Arbeiten und Wohnen unter einem Dach mit ca. 285 m² Wohn- und Bürofläche, ca. 136 m² Nebenfläche, Tiefgarage, ruhige Lage
Mietpreis: auf Anfrage



Wir sind stetig auf der Suche nach Wohn- und Gewerbeliegenschaften zur Vermietung.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.
Ihre Kontaktperson: Marco Broder
E-Mail: immobilien@axalo.com
Tel. Nr.: +423 388 29 54

AXALO©

Ihr persönlicher Kontakt:
Axalo Immobilien AG · Im Krüz 2 · FL-9494 Schaan
www.axalo-immobilien.com
Natascha Sigg · immobilien@axalo.com
T + 423 388 29 29 · F +423 388 29 20

Die Arbeitsgemeinschaft (ARGE)

Erfordert ein Bauauftrag die Zusammenarbeit mehrerer (Einzel-)Unternehmen, schliessen sich diese zum Zweck der gemeinsamen Durchführung des Auftrags regelmässig zu sogenannten Arbeitsgemeinschaften (ARGE) zusammen, treten gegenüber dem Auftraggeber bzw. dem Bauherrn als Vertragspartner auf und schliessen mit diesem einen Werkvertrag ab.

Vorteile einer ARGE

Eine ARGE ermöglicht den beteiligten Unternehmen, Bauaufgaben zu übernehmen, für die es der einzelnen Firma entweder an den technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten fehlt, oder die die Kapazität in einem für das einzelne Unternehmen wirtschaftlich nachteiligen Umfang binden würde. Vor allem klein- und mittelständischen Unternehmen wird durch den Zusammenschluss zu einer ARGE die Chance geboten, sich um Aufträge bewerben zu können, die nach Umfang und Aufgabenstellung normalerweise Grossunternehmen vorbehalten sind. Der Auftraggeber seinerseits erhält die Kompetenz von mehreren Firmen zu einem attraktiven Preis. Ausserdem werden die Risiken für die am Vorhaben beteiligten Parteien gemindert: Die Solidarhaftung der zur ARGE zusammengeschlossenen Unternehmen nach Art. 664 Abs. 2 PGR stärkt die Stellung des Bauherrn im Zusammenhang mit der Gewährleistung und Haftung der beteiligten Unternehmen. Auf der Seite der Auftragnehmer werden durch die Kooperation die technischen und wirtschaftlichen Risiken auf mehrere Beteiligte verteilt.

ARGE als einfache Gesellschaft

Der Zusammenschluss zu einer ARGE wird von der Lehre und Rechtsprechung als einfache Gesellschaft im Sinne von Art. 680 ff. i.V.m. Art. 649 ff. PGR qualifiziert. Diese im Gesetz verankerten Bestimmungen stellen im Hinblick auf die Regelung der Verhältnisse der einzelnen Gesellschafter einer ARGE untereinander gewissermassen Rahmenbedingungen dar. Die Gesellschafter ordnen ihre Zusammenarbeit intern in einem Gesellschaftsvertrag, der Konsortial- oder Arbeitsgemeinschaftsvertrag genannt wird. Darin werden die gegenseitigen Rechte und Pflichten geregelt. Sinnvoll ist es, darin auch die Vertretungsbefugnis der einzelnen Unternehmen gegenüber dem Bauherrn und Dritten sowie die kaufmännische und technische Leitung festzulegen. Werden Fragen betreffend das interne Verhältnis offen gelassen, springt das Gesetz mit entsprechenden Regelungen ein. In Bezug auf die Regelung des (externen) Verhältnisses gegenüber Dritten – insbesondere dem Bauherrn – sind die Gesellschafter hingegen weniger flexibel und können in der Regel keine vom Gesetz abweichenden Regelungen vereinbaren.

Auch die Auflösung einer ARGE als einfache Gesellschaft ist im Vergleich zu anderen Gesellschaften einfach, weshalb sie sich gut für Bindungen beschränkter Dauer eignet, wie beispielsweise für die Durchführung eines Bauprojekts.

Solidarische Haftung

Die solidarische Haftung, gemäss welcher sämtliche Gesellschafter für Verbindlichkeiten der Arbeitsgemeinschaft direkt, solidarisch und in unbeschränkter Höhe haften (Art. 664 Abs. 2 PGR), ist von grosser Bedeutung und nicht selten mit erheblichen Konsequenzen für die Gesellschafter verbunden. Das heisst, ein Werkvertragspartner der ARGE, z.B. der Bauherr, kann im Falle einer nicht gehörigen Erfüllung des Werkvertrags und allfälligen Schadenersatzansprüchen daraus sämtliche Forderungen gegenüber einem Gesellschafter seiner Wahl geltend machen. Dies nötigenfalls auch auf dem Klageweg. In welchem Umfang der in Anspruch genommene Gesellschafter auf einen anderen Gesellschafter anschliessend Rückgriff nehmen kann, wird gesellschaftsintern geregelt und muss der Bauherr bei der Geltendmachung seiner Forderungen daher nicht berücksichtigen. Die Konsequenzen der Solidarhaftung werden dann deutlich, wenn beispielsweise ein Gesellschafter nach oder während der Erbringung werkvertraglicher Leistungen in Konkurs fällt. In einem solchen Fall haften die überbleibenden Gesellschafter solidarisch und wird ein Rückgriff auf den konkursiten Gesellschafter nicht zielführend sein. Auch die SIA Norm 118 Art. 28 betrifft das Aussenverhältnis der ARGE gegenüber dem Bauherrn und bestätigt u.a. die gesetzliche Bestimmung der Solidarhaftung.

Von der Bildung einer ARGE und die damit zusammenhängende Bündelung der Kräfte und Nutzung von Synergien profitieren einerseits die beteiligten Unternehmen und andererseits die Auftraggeber. Der ARGE kommt eine grosse wirtschaftliche Bedeutung zu, was auf die aufgezeigten Vorteile in der Praxis zurückzuführen ist.



● Mag. iur. Christoph Bruckschweiger, LL.M., Rechtsanwalt

Mitteldorf 1, Postfach 343
9490 Vaduz, Liechtenstein
Tel: +423 238 10 30
Fax: +423 238 10 31
info@wgb-law.li
www.wgb-law.li

Ein neuer Hut für die Zentrale Paritätische Kommission

Seit Anfang 2018 gilt für das Entsenderecht ein neues Regime: Die Zentrale Paritätische Kommission (ZPK) übernimmt eine öffentliche Aufgabe und vollzieht zusammen mit dem Amt für Volkswirtschaft das Entsendegesetz. Die Pflichten der Entsender sind klarer dargestellt, der Vollzug wird beschleunigt.

Lange Zeit kritisierten liechtensteinische Gewerbetreibende, dass für Dienstleistungserbringungen über die Grenze zur Schweiz keine gleich langen Spiesse gegeben waren: Die liechtensteinischen Anbieter könnten ihre Dienstleistungen in der Schweiz nicht im selben Umfang anbieten wie ihre Schweizer Konkurrenten in Liechtenstein, zudem würden sie vor höhere bürokratische Hürden gestellt.

2016 versuchte die Regierung in Verhandlungen mit der Schweiz und den Nachbarkantonen, eine Einigung über den Abbau der bürokratischen Hürden zu erzielen, um auf diese Weise gleich kurze Spiesse zu erreichen. Nachdem dieses Ziel nicht erreicht werden konnte, beschloss sie, per 1. Januar 2017 den Vollzug des Ausländerrechts zu verschärfen und den schweizerischen Gegebenheiten anzupassen.

Um den Vollzug auch im Entsenderecht ähnlich straff wie in der Schweiz auszugestalten, war allerdings eine Gesetzesänderung nötig. Dieses Gesetzgebungsverfahren ist nun abgeschlossen. Seit dem 1. Januar 2018 kontrolliert die ZPK im Auftrag des Staates die entsandten Arbeitnehmer, fordert bei deren ausländischen Arbeitgebern die Unterlagen ein und überprüft, ob die Bestimmungen über Löhne, Ferien und Arbeitszeiten, die in allgemeinverbindlichen Gesamtarbeitsverträgen festgeschrieben sind, eingehalten werden.

In einer Leistungsvereinbarung zwischen der Regierung und der ZPK wurde vereinbart, wie viele Kontrollen die ZPK durchführen muss und wie sie für diesen Aufwand zu entschädigen ist. Stellt die ZPK bei ihren Kontrollen einen Verstoss fest, so meldet sie dies dem Amt für Volkswirtschaft, welches dann ein Verfahren einleitet und allenfalls eine Busse ausspricht. Nach neuem Recht kann eine solche Busse, ähnlich wie im Strassenverkehrsrecht, sofort ausgesprochen werden. Während nach altem Recht eine Anzeige an die Staatsanwaltschaft nötig war, kann nun wesentlich schneller gegen Entsender, die ihre Pflichten verletzen, vorgegangen werden.



Jürgen Nigg (Vizepräsident ZPK SAVE), Sigi Langenbahn (Präsident ZPK SAVE), Regierungschef-Stellvertreter Daniel Risch und Volker Frommelt (Geschäftsleiter ZPK SAVE) vor der Geschäftsstelle der ZPK SAVE (v. l.).

Zwei Interessen Liechtensteins

Liechtenstein verfolgt mit dem Vollzug des Entsendegesetzes zwei Interessen: Im EWR bestehen für die grenzüberschreitenden Dienstleistungen kaum bürokratische Hürden. Ein Unternehmen aus diesem Raum kann deshalb relativ einfach seine Dienstleistungen in Liechtenstein anbieten. Hier dient der Vollzug des Entsendegesetzes vor allem dem wirksamen Schutz vor Lohndumping.

In der Schweiz ist das Lohnniveau dem liechtensteinischen sehr ähnlich, an der Grenze zur Schweiz geht es deshalb weniger um den Schutz vor Lohndumping. Weil die Schweiz aber die grenzüberschreitenden Dienstleistungen aus dem EWR und damit auch aus Liechtenstein

beschränkt und mit Auflagen versehen hat, muss bei Schweizer Entsendern vor allem sichergestellt werden, dass sie die liechtensteinischen Auflagen einhalten. Das ist der Bereich, in dem das Anliegen der «gleich langen Spiesse» umzusetzen ist.

Zwei Hüte der ZPK

Die ZPK ist ein Organ der Stiftung zur Überwachung von allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen in Liechtenstein (SAVE). Die SAVE ist eine juristische Person des privaten Rechts, sie gehört nicht zur öffentlichen Verwaltung und hatte bis Ende 2017 keine öffentlichen Aufgaben zu erfüllen. Dies entspricht der Natur der Gesamtarbeitsverträge: Gesamtarbeitsverträge sind privatrechtliche Verträge und die SAVE hat die Aufgabe, die Einhaltung dieser Verträge zu überwachen. Hält sich z.B. eine inländische Arbeitgeberin nicht an den GAV, etwa indem sie zu wenig Lohn bezahlt, so verletzt sie damit einen Vertrag. Ihre Arbeitnehmerin kann dies direkt bei Gericht einklagen. Unabhängig von einer solchen Klage kann aber auch die ZPK vor Gericht gehen und feststellen lassen, dass die Arbeitgeberin den GAV verletzt hat. Gewinnt die ZPK, so muss die Arbeitgeberin eine Konventionalstrafe bezahlen.

Für Entsender und ihre nach Liechtenstein entsandten Arbeitnehmer stellt sich die Situation anders dar. Ihre Arbeitsverträge unterstehen grundsätzlich dem Recht ihres Heimatstaates, ein liechtensteinischer GAV ist nicht per se auf sie anwendbar. Hier greift das Entsendegesetz ein und bestimmt, dass sich Entsender an bestimmte GAV-Bestimmungen zu halten haben, insbesondere an Lohn- und Arbeitszeitbestimmungen. Es ist also das öffentliche Recht (Entsendegesetz), welches verlangt, dass privatrechtliche Regeln (GAV) einzuhalten sind. Bezahlt eine entsendende Arbeitgeberin zu wenig Lohn und verletzt damit einen GAV, so kann auch hier die Arbeitnehmerin in Liechtenstein vor Gericht gehen und den Lohn einklagen. Sie wird dies allerdings in den seltensten Fällen tun, und so bleibt die GAV-Verletzung ohne Folgen. Um dennoch die ausländische Arbeitnehmerin und das in Liechtenstein geltende Lohnniveau schützen zu können, greift hier der Staat ein: Auch ohne Klage der Arbeitnehmerin kann er feststellen, dass der GAV verletzt wurde und dass die Arbeitgeberin zu büssen ist oder für eine bestimmte Zeit keine Arbeitnehmer mehr nach Liechtenstein entsenden darf. Da die ZPK mit den GAV am besten vertraut ist, hat der Staat sie beauftragt, im Vollzug des Entsenderechts die Kontrollen im GAV-Bereich zu übernehmen.

Integration oder Lohndumping

Der europäische Streit über die Entsendung

In Brüssel wird das Entsenderecht immer wieder thematisiert. Im vergangenen Sommer war es der französische Präsident Macron, der eine neue Debatte darüber lanciert hat und Entsendungen zugunsten der reicheren EU-Mitgliedstaaten einschränken wollte.

Der Durchschnittslohn im EU-Staat Bulgarien beträgt brutto 436 Euro. Im EU-Staat Dänemark ist er mehr als zehnmal so hoch und liegt bei 4'664 Euro. In Europa gelten die vier Binnenmarktfreiheiten für den freien Verkehr von Personen, Dienstleistungen, Waren und Kapital. Soll es einem bulgarischen Bauunternehmer erlaubt sein, in Dänemark seine Dienstleistungen zu bulgarischen Preisen anzubieten?

Ja, sagt Bulgarien. Nur so könne das Ziel der europäischen Integration erreicht werden. Die Freiheiten des Binnenmarkts dienten dazu, die wirtschaftlichen Niveauunterschiede auszugleichen. Nein, sagt Dänemark. Die dänischen Unternehmen wären nicht mehr konkurrenzfähig, die Löhne in Dänemark gerieten unter Druck. Die europäische Integration dürfe nicht mit den Löhnen der dänischen Arbeitnehmer bezahlt werden.

Ja und Nein, sagt die europäische Entsenderichtlinie 96/71/EG. Dem bulgarischen Unternehmer ist es erlaubt, seine Dienstleistungen in Dänemark anzubieten. Kommt er allein als Selbstständigerwerbender nach Dänemark, ist er frei in seiner Preisgestaltung. Schickt er aber seine bulgarischen Arbeitnehmer nach Dänemark, um dort den Auftrag zu erfüllen, so muss er ihnen in dieser Zeit den dänischen Mindestlohn zahlen und hat dänische Bestimmungen über Arbeitszeiten einzuhalten.

Der französische Präsident Macron will nun erreichen, dass dieses Recht der Entsendung nur noch während 18 Monaten gelten soll. Arbeiten die bulgarischen Arbeitnehmer noch länger in Dänemark, so ist für sie das dänische Arbeitsrecht vollumfänglich anwendbar, vor allem aber sollen sie und ihr bulgarischer Arbeitgeber dann in Dänemark die Sozialabgaben entrichten.

Durchschnittlich arbeiten entsandte Arbeitnehmer weniger als 4 Monate im Aufnahmemitgliedstaat. Im Jahr 2015 gab es in der EU 2,05 Mio. entsandte Arbeitnehmer, das entspricht 0,9 % der Gesamtbeschäftigung oder 0,4 % der Vollzeitbeschäftigung. Entsendungen nahmen zwischen 2010 und 2015 um 41 % zu.

Liechtensteinische Gesellschaft für Qualitätssicherungs-Zertifikate AG (LQS)

Training | GAP-Bewertung | Auditierung | Zertifizierung

Seminare für den Aufbau oder die Weiterentwicklung eines umfassenden Managementsystems

Die LQS unterstützt ihre Kunden mit praxisorientierten Workshops bei der Einführung und Aufrechterhaltung wirkungsvoller Managementsysteme.

Auszug aus unseren Trainingsangeboten

Vertiefungsseminar Normenrevision ISO 9001:2015
14.06.2018

Vertiefungsseminar Normenrevision ISO 14001:2015
17.05.2018

Management-Review
15.03.2018 / 19.09.2018

Strategisches Management für kleine und mittlere Unternehmen
18.+19.04.2018 / 05.+06.09.2018

Qualitäts- und Prozessmanagement nach ISO 9001:2015
13.+20.03.2018 / 08.+15.11.2018

SIBE/KOPAS Grundwissen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
17.+18.05.2018 / 24.+25.10.2018

Weitere Trainingsangebote und Informationen finden Sie auf unserer Website www.lqs.li

Altenbach 8, 9490 Vaduz, Liechtenstein
T +423 237 55 22 – www.lqs.li

Gassner Ivo Anlagen und Apparatebau AG

GASSNER APPARATEBAU

Steinortstrasse 25
LI- 9497 Triesenberg

Tel. +423 390 00 93
Fax +423 390 00 94
Natel +423 770 00 93
ig@weso-gassner.ch

Das MetallTechTeam
www.weso-gassner.ch



Kindlebaut

Kindlebau AG
Bauunternehmung
Messinastrasse 33
FL-9495 Triesen

399 33 22
Fax 399 33 23
www.kindlebaut.li
info@kindlebaut.li

Torsysteme für Gewerbe und Industrie



Torsysteme
. Rolltore
. Schnelllauftore
. Feuerwehr-Falttore
. Sectionaltore
. Rollgittertore
. Falttore in Alu und Stahl
. Hofschiebetore

Ludwig Sprenger AG
Wirtschaftspark 44
FL 9492 Eschen
www.lsprenger.li

Tel. + 423 / 373 37 11
Fax. + 423 / 373 35 40
Regionalvertretung

LUDWIG SPRENGER AG
Tore-Türen-Fenster, FL 9492 Eschen

PETER LAGEDER PLATTENBELÄGE

Haldenweg 31, 9495 Triesen
peter.lageder@adon.li

Tel. +423 / 392 30 90
Natel 079 / 696 09 15

Gelingensfaktoren in der Berufsbildung

Am 22. und 23. Januar 2018 fand der erste von vier multiplayer event vom KA2 Projekte der Wirtschaftskammer Liechtenstein zum Thema «Gelingens-Faktoren in der Berufsbildung» statt. Hier wurden die Resultate aus Liechenstein präsentiert und diskutiert. Mit dabei waren Berufsbildungs- Vertreter aus Liechtenstein sowie dem benachbarten Ausland.

Rainer Ritter, Präsident der Wirtschaftskammer Liechtenstein begrüsste die zahlreichen Teilnehmer in der Wirtschaftskammer Liechtenstein. Mit unter den Gästen waren folgende Projektpartner: Mirko Cutri aus Bozen, Jean-Pierre Dällenbach aus St. Gallen, Dr. Tina Widmann und Constanze Hellmann aus Salzburg, Rémy Müller aus Zug und Ivan Schurte aus Schaan.



Ivan Schurte stellte anschliessend die Thesis «Stärkung des Werkplatzes Liechtenstein» von Isabell Schädler vor. Diese Thesis war das Fundament, auf welchem 100pro! berufsbildung liechtenstein entwickelt wurde. Die Befragungen in der Thesis wurden als Analyse für die «Gelingens-Faktoren in der Berufsbildung» herangezogen.

Im Buch «Ausbildungsbetriebe und ihre Bedürfnisse in der Berufsbildung» wurden sechs Hypothesen gestellt. Diese sechs Hypothesen galt es in Liechtenstein zu untersuchen. Die Ergebnisse aus der Untersuchung wurden an beiden Tagen besprochen und diskutiert.

Die Hypothesen sind in die drei Phasen der Berufsausbildung gegliedert: vor der Lehre, während der Lehre und nach der Lehre.

Alle sechs Hypothesen konnten für Liechtenstein bestätigt werden. Aufgrund der Resultate gab es zu jeder der sechs Thesen Handlungsempfehlungen mit best practice Beispielen. In Folge die sechs Hypothesen, welche wir aus Sicht der Wirtschaftskammer Liechtenstein abgehandelt haben:



Vor der Lehre:

Hypothese 1: Die Anstellung folgt einem strukturieren Selektions-Prozess des Ausbildungsbetriebs.
Hypothese 2: Der Ausbildungsbetrieb trifft bei der Selektion des Lernenden mit externer Unterstützung einen fundieren Entscheid.

Während der Lehre:

Hypothese 3: Unterstützung in schulischen Belangen und Sicherstellung eines erfolgreichen Ausbildungsverlaufs.
Hypothese 4: Mit externer Unterstützung bei Schwierigkeiten wird der Ausbildungserfolg sichergestellt.

Nach der Lehre:

Hypothese 5: Mit Schulungen der Auftrittskompetenz ist die Fortsetzung der Laufbahn erfolgreicher.
Hypothese 6: Eine Stelle und Weiterbildung nach erfolgreicher Ausbildung ist Ziel für alle Beteiligten.

Folgende Kernaussagen zu den Hypothesen wurden geäussert:

Während der Lehre werden die Lernenden von 100pro! durch Notensitzungen, persönlichen Gesprächen sowie schulische Unterstützung begleitet. Das Ziel ist es, durch Prävention Problemen vorzubeugen. «Es ist wichtig, dass die Lernenden sich mit dem jeweiligen Betrieb identifizieren.» so Ivan Schurte.

Durch eine vollständige Dokumentation könne allfälligen Unwahrheiten entgegengewirkt werden. Es ist wichtig, dass die Eltern während der gesamten Ausbildung involviert bleiben und wenn notwendig bei heiklen Gesprächen mit am Tisch sitzen, um gewisse Eskalationen zu vermeiden.

Anhand von zwei praktischen Beispielen bekamen die Teilnehmer einen Einblick in die Praxis. Am ersten Tag besuchten wir die HALO (Hausaufgaben-Lobby) und am



zweiten Tag das BZB in Buchs wo der Rektor Benedikt Heeb uns einen Einblick gab. Der zweitägige multiplayer event entpuppte sich als voller Erfolg. Da die Zeit zu knapp war, nutzten die Teilnehmer die Möglichkeit beim Abendessen im Njord in Vaduz, um die Inhalte zu vertiefen. Der nächste Event des Projektes findet in Bozen statt, wo die Projektpartner eine Schulung vorbereitet haben.

Erasmus+

Spenglerei Biedermann AG

Spenglerarbeiten Flachdacharbeiten Blitzschutzanlagen Lüftungsanlagen



www.biedermann-ag.li



MARQUART
Elektroplanung + Beratung

+41 58 750 00 80
www.maq.li

» Die Konzentration auf das Wesentliche ist entscheidend «

Buchs SG Winterthur Altstätten Chur Vaduz

Profibau Kuhn
Maler & Gipser Anstalt

Umbauarbeiten
Fassadenisolation
Innenausbau
Trockenbau
Gipserarbeiten
Feinstrahlen

Michael Kuhn
Kohlmahd 6
9485 Nendeln

+41 79 361 70 86
m.kuhn@adon.li

marvo.
Starke IT-Lösungen

...IT für KMU's und Unternehmer
it-infrastruktur. cad. kurscenter



Marvo Engineering AG
Mälsner Dorf 17 und 19
FL-9496 Balzers
www.marvo.li

POWER AM BAU



FRICKBAU

frickbau.com

FRICKBAU AG BAUUNTERNEHMEN

Aktuelle Weiterbildungen

Stiftung für Berufliche Weiterbildung

Wirtefachkurs

Vorbereitungslehrgang zur Gastwirteprüfung

Ziel: In dieser umfangreichen Weiterbildung erhalten Sie die nötigen Grundkenntnisse für die Absolvierung der Gastwirteprüfung.

Datum und Zeit: Start ist am Dienstag, 13. Februar 2018.

Referenten: Mag. Susanne Meier, Sieglinde Kieber, Mag. iur. Thomas Vogt, Bert Marxer, Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis, Mag. iur. LL.M, Regine Walzl, StV.-Abteilungsleiterin Recht, Sicherheitsfachmann Gabriel Hoop

Kosten: CHF 1'980.00

Persönlichkeits- und Selbstmanagement

Wie verkaufe ich die Leistung und nicht den Preis?

Ziel: Dieses Seminar bietet Ihnen neue Ideen und praxisorientierte Techniken für die erfolgreiche Führung von anspruchsvollen Kundengesprächen. Wann wollen Sie vermehrt die Leistung und nicht den Preis?

Datum und Zeit: Donnerstag, 15. Februar 2018, von 9.00 bis 17.00 Uhr

Referent: Beat Meyer, Ausbilder mit eidg. FA, Systemischer Coach GBS St. Gallen

Kosten: CHF 650.00, Mitglieder der Wirtschaftskammer Liechtenstein CHF 590.00

FL-Recht

Mindestanforderungen ave GAV für Arbeitseinsätze in Liechtenstein

Zielgruppe: KMU mit Niederlassung in der CH und der EU

Ziel: An diesem Nachmittag lernen Sie die Bedingungen kennen, wenn Sie Ihre Arbeitnehmer für eine Tätigkeit nach Liechtenstein entsenden.

Datum und Zeit: Donnerstag, 1. März 2018, von 13.00 bis 16.30 Uhr

Referenten: Volker Frommelt von der ZPK und Ralph Büchel von der Caveris AG

Kosten: CHF 250.00, Mitglieder der Wirtschaftskammer Liechtenstein CHF 210.00

Mindestanforderungen ave GAV

Zielgruppe: Diese Infoveranstaltung richtet sich an liechtensteinische Unternehmer/-innen.

Ziel: In dieser Abendveranstaltung werden Ihnen die wichtigsten Infos und Bedingungen der allgemein verbindlichen Gesamtarbeitsverträge (ave GAV) und deren Vorgaben erklärt sowie worauf Sie im FL achten müssen.

Datum und Zeit: Donnerstag, 1. März 2018, von 18.00 bis 20.00 Uhr

Referenten: Volker Frommelt von der ZPK und Ralph Büchel von der Caveris AG

Kosten: CHF 180.00, Mitglieder der Wirtschaftskammer Liechtenstein (WKL) CHF 140.00

Rechnungswesen/MwSt.

Einführung in die MwSt.

Ziel: Wenn Sie bisher keine oder nur geringe MwSt.-Vorkenntnisse besitzen, ist dieser Kurs genau der richtige für Sie, denn Sie lernen hier die MwSt. von der Pike auf kennen und damit umgehen. So können Sie nach diesem Kurs Risiken gezielt vermeiden und systematisch und sicher mit der Mehrwertsteuer umgehen.

Datum und Zeit: Donnerstag, 1. März 2018, von 13.30 bis 17.30 Uhr

Referent: Bert Marxer, Kelonia Trust reg., Schaan

Kosten: CHF 250.00, Mitglieder der Wirtschaftskammer Liechtenstein CHF 210.00

Arbeitssicherheit

Arbeitssicherheit im KMU

Ziel: Grundausbildung für Mitarbeitende in KMU, die beauftragt sind, die Arbeitssicherheit im Betrieb umzusetzen, wie Sicherheitsbeauftragte oder Kontaktpersonen Arbeitssicherheit.

Datum und Zeit: Dienstag, 27. Februar 2018, von 8.00 bis 17.00 Uhr

Referent: Gabriel Hoop, Sicherheitsfachmann

Kosten: CHF 400.00, Mitglieder der Wirtschaftskammer Liechtenstein CHF 320.00

Berufsorientierte Weiterbildung

Sachbearbeiter/-in Liechtenstein

Ziel: Ziel ist es, der Liechtensteiner Wirtschaft, insbesondere den KMU, Industrien und Institutionen entsprechendes Personal mit spezifischem «Liechtensteiner Wissen» zur Verfügung zu stellen.

Datum und Zeit: Start ist am Mittwoch, 7. März 2018, um 18.00 Uhr, danach wird der Lehrgang jeweils mittwochs von 18.00 bis 21.15 Uhr weitergeführt.

Referent: Ralph Büchel, Caveris AG

Kosten: CHF 2'450.00
(zusätzlich Lehrmittel CHF 300.00 und Prüfungsgebühr CHF 150.00)

Berufsbildner Kurse

40 Lektionen Seminar für Berufsbildner

Ziel: Dieses Seminar vermittelt angemessen berufspädagogische und methodisch-didaktische Fähigkeiten über das gesetzliche Obligatorium hinaus und entspricht dem Lehrmeisterkurs der Schweiz.

Datum und Zeit: Montag, 4. Juni, bis Freitag, 8. Juni 2018, jeweils von 8.30 bis 16.00 Uhr

Referent: René Hungerbühler, Gerhard Gerner, Hanspeter Schläpfer

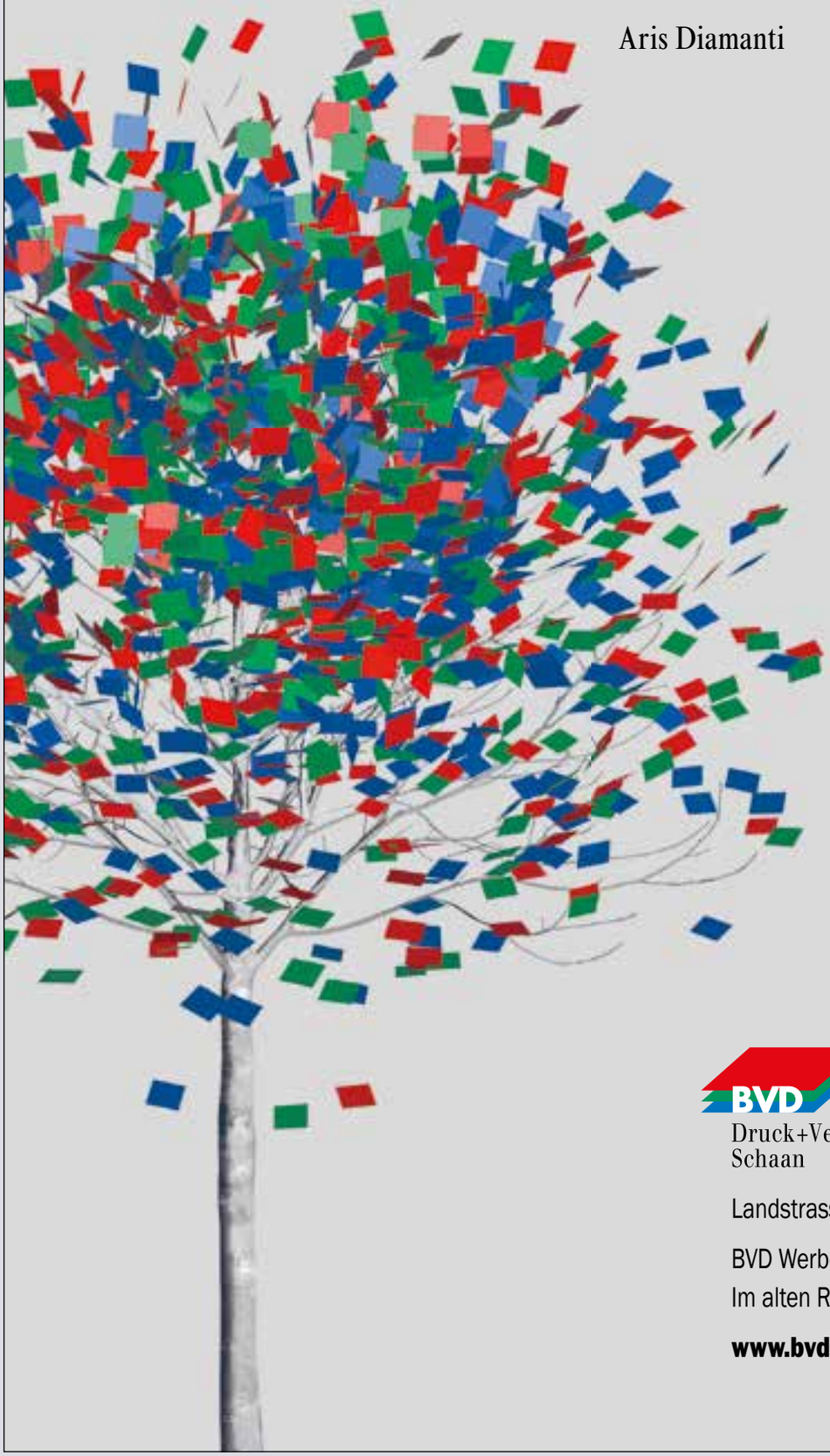
Kosten: Die Kosten werden vom Land Liechtenstein übernommen. Jedoch werden bei Abmeldungen von weniger als 10 Tagen vor dem Kurstermin Stornokosten in der Höhe von CHF 980.00 fällig. Dies gilt auch für unfall- und krankheitsbedingte Ausfälle.

● Information und Anmeldung unter: Tel. +423 235 00 60, E-Mail s.kieber@kurse.li

Eine detaillierte Übersicht über unser Kursangebot finden Sie unter www.kurse.li

Es gibt keine App für Erfolg,
man muss sie selbst entwickeln.

Aris Diamanti



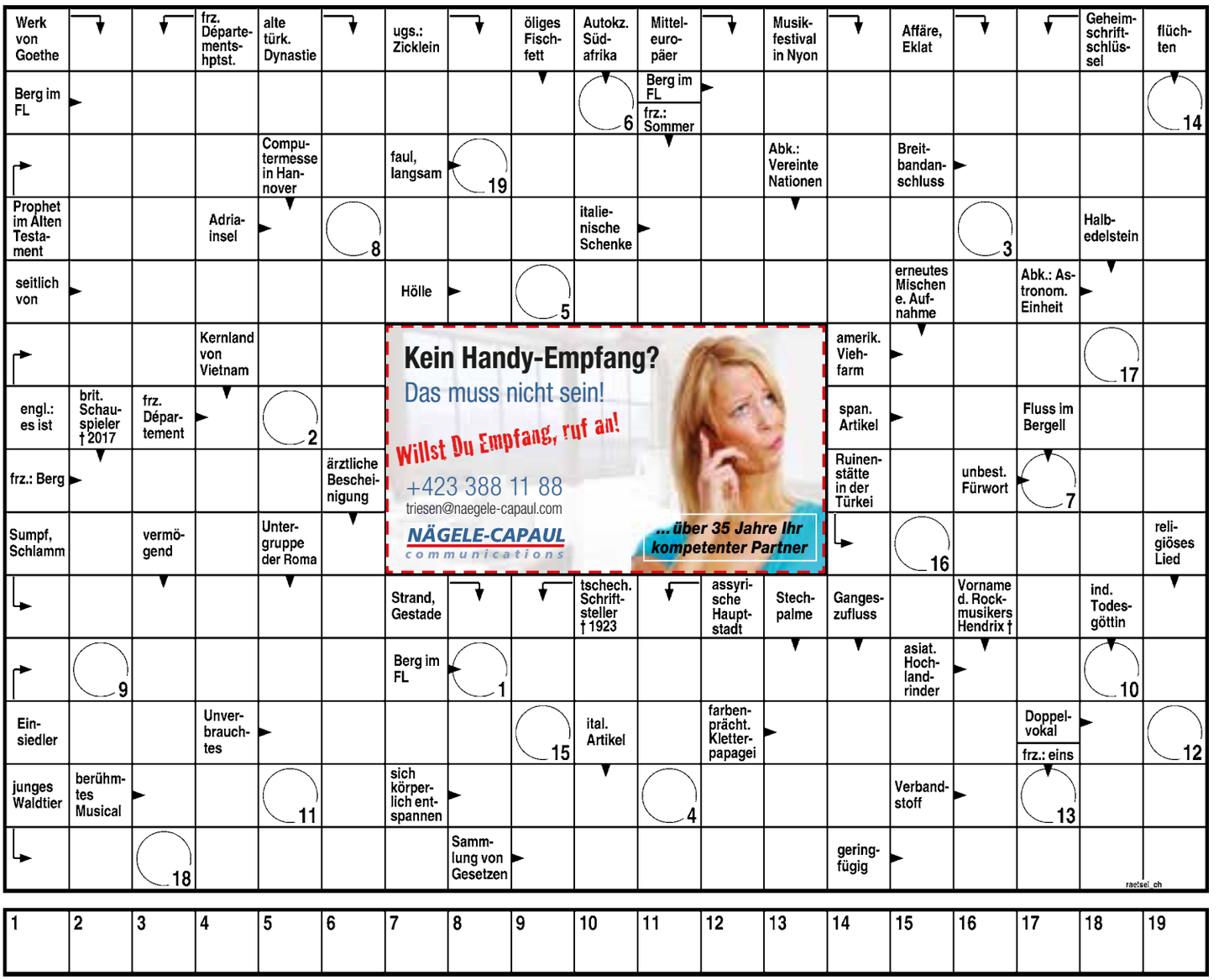
BVD
Druck+Verlag AG
Schaan

Landstrasse 153, 9494 Schaan

BVD Werbetechnik
Im alten Riet 23, 9494 Schaan

www.bvd.li

15 Minuten unternehmer. Pause



Teilnahme

Senden Sie das Lösungswort mit dem Betreff **Rätsel Februar 2018** an: info@wirtschaftskammer.li oder per Fax an 237 77 89 und gewinnen Sie einen von zwei 50-Franken-Einkaufsgutscheinen vom einkaufland liechtenstein.

Einsendeschluss ist der 15. Februar 2018

Lösungswort Dezember 2017: VORWEIHNACHTSZEIT

Gewinner der Einkaufsgutscheine:

- Fredi Hilti, Schellenberg
- Esther Beck, Vaduz

www.einkaufland.li **Gewinne gesponsert von** einkaufland liechtenstein

unternehmer.

publikation der wirtschaftskammer liechtenstein

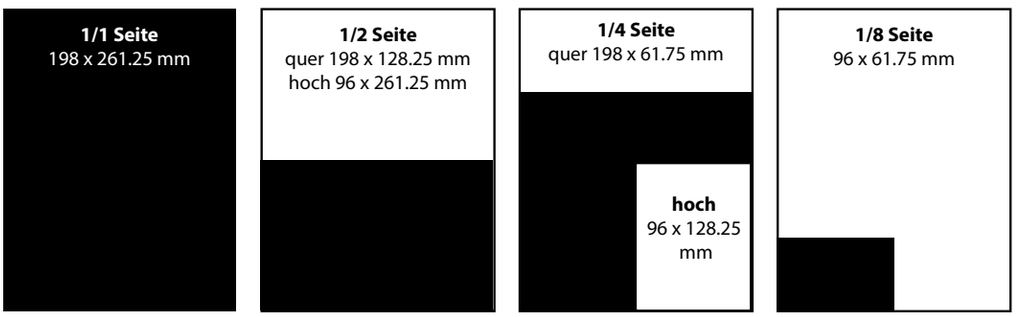


Erscheinung	Inserateschluss
01. Februar 2018	15. Januar 2018
01. März 2018	13. Februar 2018
03. April 2018	14. März 2018
02. Mai 2018	16. April 2018
01. Juni 2018	14. Mai 2018
02. Juli 2018	14. Juni 2018
03. September 2018	13. August 2018
01. Oktober 2018	13. September 2018
02. November 2018	15. Oktober 2018
03. Dezember 2018	12. November 2018

Distribution

Auflage 4800 Exemplare

- Persönlich adressiert an jede(n) UnternehmerIn Liechtensteins.
- Liegt bei allen öffentlichen Behörden und Institutionen auf.
- Die Publikation «unternehmer.» der Wirtschaftskammer Liechtenstein
- bietet Ihnen eine ideale Plattform für inserate «von Unternehmer-Innen für Unternehmer-Innen».
- Die Zeitschrift veröffentlicht Berichte und Meinungen, welche unsere liechtensteinische Wirtschaft tangieren.



Wiederholungsrabatt
3 x 5%
6 x 10%
10 x 15%

Zuschlag bei Platzierungswunsch: 20%

Alle Preise verstehen sich exkl. MwSt.

1/1 Seite	1/2 Seite	1/4 Seite	1/8 Seite
Tarif 4-farbig	**Tarif 4-farbig**	**Tarif 4-farbig**	**Tarif 4-farbig**
Mitglieder	Mitglieder	Mitglieder	Mitglieder
CHF 1380.-	CHF 690.-	CHF 395.-	CHF 240.-
Nicht-Mitglieder	Nicht-Mitglieder	Nicht-Mitglieder	Nicht-Mitglieder
CHF 1560.-	CHF 790.-	CHF 490.-	CHF 290.-

Beispiel:


Publireportage.

LENUM AG – GANZHEITLICHE ANSÄTZE FÜR NACHHALTIGE GEBÄUDE

«Massgeschneiderte Lösungen in den Bereichen Energie, Umwelt und Nachhaltigkeit», dafür ist die Lenum bekannt. Neu macht die Lenum auch Lichtplanung.

«Welches Energieerzeugungssystem macht Sinn?», «Wie sieht die Umweltbelastung der verschiedenen Bauweisen aus?», «Was für Förderungen bekomme ich von Land und Gemeinde?», «Wie und wo kann ich Energie und dadurch Kosten einsparen?» Zu solchen Fragestellungen entwickelt die Lenum AG Lösungen für ihre Kunden. Der Schwerpunkt liegt jeweils bei den Themen Energie, Licht, Bauphysik und Nachhaltigkeit.

Deutschen Lichtdesign-Preis gewonnen

Seit Anfang 2017 wird das Dienstleistungsangebot der Lenum AG mit dem Bereich Lichtplanung ergänzt. Zusammen mit den Planungsteams werden Raumkonzepte gestaltet und vom Entwurf bis hin zur Baubnahme lichttechnisch umgesetzt. Ganzheitliche Lichtkonzepte helfen, Spannung und Atmosphäre in Architektur und Aussenräumen zu erzeugen und gleichzeitig das Wohlbefinden zu steigern.

Durch den Zusammenschluss mit der Light Design Engineering (LDE) AG

Foyer des Montforthauses in Feldkirch (Foto: LDE Belzner Holmes, Zumtobel)

Aussenansicht Montforthaus in Feldkirch (Foto: LDE Belzner Holmes, Zumtobel)

Uwe Belzner, Leiter des neuen Bereichs und Gründer der integrierten LDE. Zahlreiche Auszeichnungen – aktuell der Deutsche Lichtdesign-Preis 2017 für das Kulturzentrum Montforthaus in Feldkirch – zeugen von der grossen Kompetenz im Umgang mit stetlachem und szenischem Licht.

Liechtenstein wurde die langjährige Erfahrung eines fürhöpfigen Lichtplanungsteams in die Lenum integriert. «Unser Anspruch ist es, mit qualitativ hochwertiger Lichtgestaltung die Sinne des Menschen anzusprechen. Dabei legen wir besonderen Wert auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit», betont

«Wir betrachten das Gebäude in seiner Umgebung als Gesamtsystem und entwickeln massgeschneiderte Lösungen», fassen Gerwin Frick und Christoph Oepalt, Geschäftsführer der Lenum AG, die Firmenphilosophie zusammen.

Ganzheitliche Gebäudeplanung

Das interdisziplinäre Team der Lenum AG berücksichtigt bei den betreuten Projekten Aspekte wie Umweltbelastung, Nutzerkomfort, Gestaltung und Wirtschaftlichkeit. Mit innovativen Energiekonzepten wird Sparpotential aufgezeigt. Durch Optimierung von Gebäudehülle und technischen Systemen für Heizung, Lüftung oder Kühlung lassen

sich Wohnkomfort und behagliche Arbeitsbedingungen bei einem Minimum an Energieeinsatz verwirklichen. Dienstleistungen im Bereich Bauökologie resultieren in gesunden und komfortablen Räumen, die Umwelteinflussung wird über den gesamten Gebäudelebenszyklus minimiert.

Lenum.

Lenum AG
Gewerbeweg 15
9490 Vaduz
T +423 265 30 30
lenum@lenum.com
www.lenum.com

Wohnbausiedlung Birkenweg Vaduz (Architekt: BBK Architekten AG, Foto: Confida)

unternehmer. September/2017 10

Publireportage:
Für Mitglieder: Stellen Sie Ihr Unternehmen / Ihre Produkte vor!
1 Seite 4-farbig zum Sondertarif!
Preis ab gelieferten Daten: **CHF 1150.-**
Für Nichtmitglieder: CHF 1500.-

Prospektbeilagen:
Bis A4, bis 50g
Werbewert: CHF 1910.- + techn. Kosten CHF 700.- **CHF 2610.-**

Marketing, Verkauf:

CREATIVESERVICE
medien. film. kommunikation. verlag.

creativeservice ag
Im alten Riet 153. 9494 Schaan
Telefon +423 / 375 23 23
kunde@creativeservice.li
www.creativeservice.li

wirtschaftskammer.liechtenstein
für gewerbe, handel und dienstleistung

Mitglied werden und vom starken Netzwerk profitieren

Die Wirtschaftskammer Liechtenstein vertritt 27 Branchenverbände mit rund 1000 Mitgliedern. Im Fokus unseres privatrechtlichen Vereins stehen die Optimierung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gewerbetreibenden in Liechtenstein, die Interessensvertretung der Mitglieder sowie die Gewährleistung verschiedener Dienstleistungen. Wir setzen uns ein für günstige Standortbestimmungen, moderne Infrastruktur sowie verträgliche gesetzliche Rahmenbedingungen.

Interessensvertretung heisst, die Wünsche und Anliegen der Wirtschaft gegenüber anderen Interessensvertretungen, der Regierung oder Behörden darzulegen und zu argumentieren, um sie letztendlich durchzusetzen. Interessensvertretung erfolgt gegenüber dem Staat, etwa bei Begutachtung von Gesetzes- und Verordnungsentwürfen, bei Mitwirkung in Arbeitsgruppen und Kommissionen, in welche die Wirtschaftskammer sachkundige Experten entsendet. Die Wirtschaftskammer Liechtenstein nimmt dort die Interessen des Gewerbes wahr und sorgt somit für wirtschaftsgerechte Lösungen. Gegenüber dem Sozialpartner erfolgt die Interessensvertretung hauptsächlich beim Abschluss von Gesamtarbeitsverträgen.

Als Mitglied der Wirtschaftskammer Liechtenstein profitieren Sie neben der starken Interessensvertretung auch von einer umfangreichen Dienstleistungspalette.

Sorglospaket für KMU mit der Wirtschaftskammer Liechtenstein

Diese Gründe sprechen für sich – und für eine Mitgliedschaft.
Die Vorteile auf einen Blick:

- Interne **Rechtsberatung** in Zusammenarbeit mit 5 Vertrauenskanzleien
- 10-Prozent-**Vorzugsrabatt bei Devisengeschäften** bei der LLB
- Vorzugskonditionen beim **Rahmenvertrag Krankentaggeld** mit Concordia
- **Kautionsübernahme** bei Arbeiten in der Schweiz durch die LLB
- **Mediation,** 2 Sitzungen gratis
- Zugriff auf **Tarife,** Lohn- und Protokollvereinbarungen
- **Netzwerk** mit Regierung, Behörden und «Unternehmen für Unternehmer»
- Sondertarife bei **Insertionen** im «unternehmer»
- Lehrbetriebscoaching durch **100pro!** berufsbildung liechtenstein
- Mitgliederzeitschrift **«unternehmer»** mit wertvollen Infos
- Unterstützung im Prozedere **Bewilligungsverfahren**
- **Gründungsbetreuung** (Sprechstunden nach Termin)
- S-GE-Unterstützung bei **Auslandsaktivitäten**
- **Gratiseintrag** im Gewerbeverzeichnis
- Sozialpartnerschaft durch **Gesamtarbeitsverträge**
- Rechtsschutzversicherung **Mobiliar / Protekta:** 10 % Rabatt auf Prämienverträge
- Transportversicherung **Allianz Generalagentur Vaduz:** Preisvorteil für Mitglieder
- Vergünstigungen auf **Weiterbildungskurse** bei kurse.li
- Lie-Card, die **Kundenbindungskarte** für Liechtenstein
- **Einkaufsgutscheine** (einkaufland liechtenstein)
- **Arbeitssicherheitshandbuch;** massgeschneidert für KMU
- **Strompool** LKW
- Vorteilskonditionen bei **People's Viennaline**
- **DHL** Service Point, bis zu 40 % Preisvorteil
- **und vieles mehr...**

Mitglied werden und profitieren

Profitieren Sie von der Wirtschaftskammer – Ihr starker Partner im Gewerbe!

Der individuelle Mitgliedsbeitrag berechnet sich aus der Mitarbeiterzahl in Ihrem Unternehmen (inklusive InhaberIn / GeschäftsführerIn, ohne Lernende). Haben Sie noch Fragen? Dann zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns!

Telefon: 237 77 88, info@wirtschaftskammer.li, www.wirtschaftskammer.li

Mitgliederinformation

Liebe Mitglieder
Im Mitgliederbereich auf unserer Homepage stehen die neuen Sektionsunterlagen als Download zur Verfügung. Neben den neuen Lohn- und Protokollvereinbarungen und Arbeitsstundentabellen sind noch weitere zahlreiche Hilfsmittel zu verschiedenen Themen wie Arbeitsrecht, Personalführung, Finanzen und Marketing abrufbar.

Geschäftsstelle der
Wirtschaftskammer
www.wirtschaftskammer.li

Öffentliche Arbeitsvergaben

Land

Sicherung Schutzdamm Lawenaröfi-Weiher (Biberschutz)

- Bagger- und Transportarbeiten, ARGE Gebrüder Ritter AG und Eberle AG, Mauren, zum Offertpreis von CHF 98'526.45 inkl. MwSt.

Schaan

Erweiterung Sportanlage Rheinwiese – Kunstrasen

- Lieferung und Montage Bandensystems & Beleuchtung der Minipitchfelder, Firma Silisport AG, Turbenthal ZH, zum Offertpreis von CHF 69'312.15 inkl. MwSt.

Erschliessung «Undera Forst, West»

- Ingenieurleistungen, Firma Wenaweser + Partner Bauingenieure AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 97'200.– inkl. MwSt.

Neubau Feuerwehr- und Sammlungsdepot

- Lamellen- und Senkrechtstoren, Firma Triet Storen AG, Ruggell, zum Offertpreis von CHF 24'729.45 inkl. MwSt.
- Kücheneinrichtung, Firma Raumin AG, Ruggell, zum Offertpreis von CHF 37'488.70 inkl. MwSt.
- Verputz- und Spezielle Gipserarbeiten, Roman Hermann AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 48'089.20 inkl. MwSt.
- Allg. Metallbauarbeiten, Fenometal, Schaan, zum Offertpreis von CHF 42'982.25 inkl. MwSt.
- Innentür aus Holz, Noldi Frommelt Schreinerei AG, zum Offertpreis von CHF 92'945.20 inkl. MwSt.
- Allg. Schreinerarbeiten, Konrad Jürgen Schreinerei Anstalt, Vaduz, zum Offertpreis von CHF 138'008.30 inkl. MwSt.
- Bodenbeläge aus Holz, Firma Schurte Engelbert AG, Triesen, zum Offertpreis von CHF 58'879.20 inkl. MwSt.
- Wand- und Bodenbeläge Plattenarbeit, Mario Hilti AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 63'551.65 inkl. MwSt.
- Wand- und Deckenverkleidungen aus Holz, Noldi Frommelt Schreinerei AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 175'612.65 inkl. MwSt.
- Innere Malerarbeiten, Martin Ospelt AG, zum Offertpreis von CHF 52'796.65 inkl. MwSt.
- Rohbau- und Bauendreinigung, The Top Service AG, Vaduz, zum Offertpreis von CHF 41'665.30 inkl. MwSt.

Eschen/Nendeln

Alte Schule, Vereinshaus Eschen

- Neuen Hauswasseranschluss, G. +H. Marxer AG, Nendeln, zum Offertpreis von CHF 2'118.80 inkl. MwSt.
- Baumeisterarbeiten, Gebr. Bühler AG, Mauren, zum Offertpreis von CHF 10'603.95 inkl. MwSt.
- Aussentüre aus Metall, G. + H. Marxer AG, Nendeln, zum Offertpreis von CHF 4'552.20 inkl. MwSt.
- Elektroanlage, Gregor Ott AG, Nendeln, zum Offertpreis von CHF 2'010.30 inkl. MwSt.
- Sanitäranlagen, Batliner Thomas Anstalt, Eschen, zum Offertpreis von CHF 17'523.55 inkl. MwSt.
- Gipser- und Malerarbeiten, Firma Gstöhl AG, Eschen, zum Offertpreis von CHF 14'432.– inkl. MwSt.

Gemeindesaal Eschen

- Ersatz Beamer, Firma Mediasens AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 17'522.80 inkl. MwSt.

Sportpark Eschen/Mauren

- Lieferung der Schiessanlage, SIUS AG, Effretikon, zum Offertpreis von CHF 44'000.– inkl. MwSt.

Triesen

Friedhof-Umgestaltung

- Bauingenieurarbeiten, Ingenieurbüro Hoch & Gassner AG, Triesen, zum Offertpreis von CHF 48'672.40 inkl. MwSt.

Direktvergaben durch den Gemeindevorsteher

- Umgestaltung Landschaftsarchitektur, Architect EAUG, Rorschach, zum Offertpreis von CHF 13'440.– inkl. MwSt.
- Umgestaltung Bauingenieurarbeiten, Ingenieurbüro Hoch & Gassner AG, zum Offertpreis von CHF 13'099.95 inkl. MwSt.

Sanierung der Sammleranlage

- Baumeisterarbeiten, Wilhelm Büchel AG, Gamprin-Bendern, zum Offertpreis von CHF 472'571.30 inkl. MwSt.

Direktvergaben durch den Gemeindevorsteher

- Belagsarbeiten, LupoBau AG, Triesen, zum Offertpreis von CHF 12'027.75 inkl. MwSt.
- Kompostierung, Sauguat Anstalt, Triesen, zum Offertpreis von CHF 13'240.80 inkl. MwSt.

Sportplatz Blumenau Neugestaltung

- Weiterbearbeitung, Architecte EAUG, Rorschach, zum Offertpreis von CHF 48'707.– Inkl. MwSt.

Direktvergaben durch den Gemeindevorsteher

- Pflästerungsarbeiten, Bühler Bauunternehmung AG, Triesenberg, zum Offertpreis von CHF 18'250.95 inkl. MwSt.

Vaduz

Abwasserleitung Schaanerstrasse

- Erweiterungsauftrag, Bühler Bau AG, Triesenberg, Ingenieurbüro Frommelt AG, Vaduz, zum Offertpreis von CHF 23'482.50 inkl. MwSt.

Egertastrasse bis Mitteldorf

- Ingenieurleistung, Ingenieurbüro Seger & Gassner AG, Vaduz, zum Offertpreis von CHF 69'500.– inkl. MwSt.

St. Josefsgasse
- Ingenieurleistungen, Ingenieurbüro Frommelt AG, Vaduz, zum Offertpreis von CHF 66'700.– inkl. MwSt.

Bebauung Wuhrstrasse 30
- Architekturleistungen, ArchitekturAtelier AG, Vaduz, zum Offertpreis von CHF 2'017'576.– inkl. MwSt.
- Projektsteuerung, Firma Bau-Data AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 108'000.– inkl. MwSt.

Gamprin-Bendern

Photovoltaikanlage Primarschule/Optimierung des Strom-Eigenverbrauchs
- Verbesserung der Ausnutzung der Photovoltaikanlage, Suiselectra Ingenieurunternehmung AG, zum Offerpreis von CHF 11'232.– inkl. MwSt.

Drainage Gampriner Riet
- Lieferung und Transport von Filterkies, Foser AG, Balzers, zum Offertpreis von CHF 32'310.85 inkl. MwSt.

Forst und Werkbetrieb/ Anschaffung Einachsgeräteträger
- Lieferung des Einachsgeräteträgers, Wohlwend Damian Anstalt, zum Offertpreis von CHF 21'938.90 inkl. MwSt.
- Lieferung Schlegelmulchers, Wohlwend Damian Anstalt, zum Offertpreis von CHF 5'688.65 inkl. MwSt.
- Lieferung Schneefräse, Wohlwend Damian Anstalt, zum Offertpreis von CHF 5'797.71 inkl. MwSt.

Mostmeder/Projektvorstellung und Auftragsvergabe
- Baumeister und Belagsarbeiten, Firma W. Büchel AG, Gamprin, zum Offertpreis von CHF 723'924.30 inkl. MwSt.
- Ingenieurarbeiten, Meier Bauingenieur AG, Gamprin, zum Offertpreis von CHF 53'286.50 inkl. MwSt.

Kirchagässle und Oberbendern
- Baumeister- und Belagsarbeiten, Gebrüder Hilti AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 390'462.15 inkl. MwSt.

Mauren

Sportpark Eschen-Mauren: Ersatzanschaffung von Schiessanlagen
- Lieferung der Schiessanlagen, Firma SUIS AG, zum Offertpreis von CHF 44'000.– inkl. MwSt.

Kirchagässle/Strassenbauprojekt
- Ingenieurarbeiten, Planungsanstalt Franz Marxer, Mauren, zum Offertpreis von CHF 83'900.– inkl. MwSt.

Fusswegverbindung vom Gänsenbach zur Lachenstrasse und Freiendorfstrasse
- Baumeister- und Belagsarbeiten, Foser AG, Balzers, zum Offertpreis von CHF 89'381.15 inkl. MwSt.
- Ingenieurarbeiten, Fredy Kaiser AG, Mauren, zum Offertpreis von CHF 24'643.15 inkl. MwSt.
- Fusswegbeleuchtung, LKW, Schaan, zum Offertpreis von CHF 32'794.90 inkl. MwSt.

Sanierung und Neugestaltung der Strasse Gänsenbach
- Ingenieurarbeiten, Planungsanstalt Franz Marxer, Mauren, zum Offertpreis von CHF 81'147.– inkl. MwSt.

Sportpark Eschen-Mauren: Ersatzanschaffung eines Kommunalfahrzeugs
- Lieferung Kommunalfahrzeugs, Wohlwend Damian Anstalt, Eschen, zum Offertpreis von CHF 179'752.35 inkl. MwSt.

Ersatzanschaffung eines Kommunalfahrzeugs für den Werkhof Mauren
- Lieferung des neuen Kommunalfahrzeugs samt Zubehör, Werkhof Mauren, Firma Wohlwend Damian Anstalt, Eschen, zum Offertpreis von CHF 164'429.90 inkl. MwSt.

Planken

Neubau Wasserleitung Dorfstrasse – Birkenweg
- Baumeisterarbeiten, Frickbau AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 107'926.55 inkl. MwSt.
- Rohrbauarbeiten, Peter Nägele Anstalt, Nendeln, zum Offertpreis von CHF 51'255.25 inkl. MwSt.
- Ingenieurleistungen, Ingenieurbüro Wenaweser + Partner Bauingenieure, Schaan, zum Offertpreis von CHF 87'480.– inkl. MwSt.

Rietstrasse Plankner Äscher
- Kiesen, Firma Erdbewegung Anstalt Goop Markus, Schellenberg, zum Offertpreis von CHF 13'500.– inkl. MwSt.

Schellenberg

Grenzwächterhaus, Kappeleweg 4
- Sanierung der Fenster, Rudolf Öhri Schreinerei Montagen AG, Gamprin, zum Offertpreis von CHF 4'101.15 inkl. MwSt.
- Sanierung der Dachfenster, Rupert Hoop Zimmerei AG, Ruggell, zum Offertpreis von CHF 7'459.55 inkl. MwSt.

Sicherheitsrelevante Anpassungsarbeiten bei den Spielplätzen
- Erdarbeiten, Erdbewegung Anstalt Markus Goop, Schellenberg, zum Offertpreis von CHF 23'862.60 inkl. MwSt.

Sanierung Turm Kapelle St. Georg
- Gerüstbauarbeiten, Roman Hermann AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 17'290.30 inkl. MwSt.
- Holzbauarbeiten, Rupert Hoop AG, Ruggell, zum Offertpreis von CHF 20'521.95 inkl. MwSt.

Regenrückhaltebecken St. Georg Strasse
- Baumeisterarbeiten, Wilhelm Büchel AG, Bendern, zum Offertpreis von CHF 755'326.85 inkl. MwSt.

AZB
9494 Schaan



Wir sind auf Zack. Als erste Bank im Land.

Mit ISO 20022 beginnt die Zukunft.

Der Zahlungsverkehr in Liechtenstein, der Schweiz und Europa wird standardisiert und harmonisiert. Dadurch können Zahlungen im In- und Ausland zukünftig effizienter abgewickelt werden. Aktualisieren Sie deshalb Ihre Software, Ihr Anbieter hilft Ihnen gerne weiter – damit Ihre Zahlungen reibungslos funktionieren.

www.llb.li/unifi

Liechtensteinische Landesbank 1861
Tradition trifft Innovation.